

AMTSBLATT

der Gemeinden

Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Werda

und des

Verwaltungsverbandes Jägerswald

Jahrgang 2019

Freitag, den 6. September 2019

Nummer 5

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im
Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

GEMEINDE BERGEN

Gemeindeamt Bergen
Falkensteiner Straße 10
08239 Bergen
Telefon: 037463/88201
Telefax: 037463/8120

Öffnungszeiten:
Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 14 - 18 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr

E-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Internet: www.bergen-vogtland.de

ist nicht möglich, da sie nicht gewidmet ist und somit die Gemeinde nicht in der Pflicht steht.

*Ihr Bürgermeister
Günter Ackermann*

Liebe Bergenerinnen und Bergener,

in der letzten Zeit gab es einige Ereignisse in unserem Ort, über die ich Sie informieren möchte.

Einbruch Bürgerbegegnungszentrum Bergen

Von der Polizei und der Versicherung wurden die verursachten Schäden aufgenommen.

Es sind erhebliche Reparaturen an Türen und Fenstern und an der elektrischen Anlage notwendig. Durch Sofortmaßnahmen ist die Nutzung weiterhin möglich.

Rohrbruch der Fernwasserleitung an der B169

Dank des schnellen Handelns der FFW vor Ort ist es gelungen, den Schaden für unsere Anwohner zu begrenzen. Bereits einen Tag nach dem Ereignis wurde von dem Havarie-Management die Schadensregelung aufgenommen. Kurz danach trafen sich die verantwortlichen Mitarbeiter vom LASUV, Südwestsachsen Wasser, FA Tiefbau, LRA Vogtlandkreis-Verkehrsregelung und vom Verwaltungsverband Jägerswald. In der Beratung wurden alle notwendigen Schritte für die Instandsetzung protokollarisch dokumentiert.

Die Abnahme der Bauarbeiten erfolgte am 22.08.2019 ohne Beanstandungen. Der Bürgermeister bedankte sich bei allen für die gute Zusammenarbeit.

Brücke am Winkel

Die Sperrung der Brücke am Winkel musste auf Grund der schlechten Benotung durch die Brückenprüfung vorgenommen werden. Die Maßnahme ist vertretbar, da ein Bürgersteig an Stelle der Brücke benutzt werden kann. Eine Reparatur der Fußgängerbrücke durch die Gemeinde

Aus der Gemeinderatssitzung vom 23.07.2019

**Verpflichtung und Belehrung des neuen Gemeinderates
durch den Bürgermeister**

**Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung eines wichtigen
Grundes nach § 18 SächsGemO**

Gemeinderat Uwe Grintz gibt bekannt, dass er aus gesundheitlichen Gründen das Amt als Gemeinderat nicht antreten kann.

Die Gemeinderäte bedauern diesen Entschluss, da die Zusammenarbeit mit Herrn Grintz sehr gut war und durch seine langjährige Tätigkeit als Gemeinderat seine Stimme geachtet war.

Die Gemeinderäte nehmen dennoch den Antrag von Herrn Uwe Grintz einheitlich an.

Uwe Grintz war 25 Jahre im Gemeinderat, er wünscht den Rat für die Zukunft ein gutes Händchen und viel Erfolg. Der Bürgermeister dankt für die gute Arbeit im Rat und wünscht viel Gesundheit und Freude in seinem weiteren Leben.

Gemeinderat Wolfgang Rink wird nachrücken.

Wahl des 1. und 2. Stellvertreters des Bürgermeisters

Nach erfolgter Diskussion und öffentlicher Wahl werden einstimmig als

- 1. Stellvertreter Herr Uwe Fischer und
- 2. Stellvertreter Herr Daniel Kliegel gewählt.

Wahl der Verbandsräte und ihrer Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Verwaltungsverbandes Jägerswald

Die Gemeinderäte wählen nach erfolgter Diskussion öffentlich die Verbandsräte:

Herr Günter Ackermann, Herr Rolf Dally, Herr Enrico Trapp, ihre Stellvertreter sind

Herr Uwe Fischer, Herr Heinz Büttner und Herr Daniel Kliegel.

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Instandsetzung Tief- u. Straßenbau Gartenstraße / Am Harzberg

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt, auf der Grundlage der vorliegenden Vergabeempfehlung des Ingenieurbüros Pfaff, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Instandsetzung Tief- und Straßenbau Gartenstraße / Am Harzberg an die Firma Dally Baugeschäft, Plauensche Str. 70g in 08239 Bergen zu vergeben.

Die korrigierte Angebotssumme beläuft sich auf brutto 29.855,73 €.

Abstimmungsergebnis **BV.-Nr.: 2019/14**

Anwesend: 10,

Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: -, Befangenheit: 1, Enthaltung: -

Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung von Winterdienstleistungen

Ergänzungsvereinbarung zum Vertrag vom 08.11.2018

Beschluss:

Der Gemeinderat Bergen beschließt, der vorliegenden Ergänzungsvereinbarung zu § 12 des bestehenden Winterdienstvertrages zwischen der Gemeinde Bergen und der Fa. VOBA Baumaschinen GmbH, Plauensche Str. 82, 08223 Falkenstein zuzustimmen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss der Ergänzungsvereinbarung beauftragt.

Abstimmungsergebnis **BV.-Nr.: 2019/15**

Anwesend: 10,

Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: -, Befangenheit: 1, Enthaltung: -

Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss eines Geschäftsbesorgungsvertrages zwischen der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. Dresden und der Gemeinde Bergen zur Beschaffung eines MLF

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt, den im Entwurf vorliegenden Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V., Mügelner Straße 40, 01237 Dresden zur Beschaffung eines Mittleren Löschfahrzeuges (MLF) abzuschließen.

Die an die Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. zu zahlende Vergütung beträgt 1.530 € zzgl. gesetzliche Mehrwertsteuer (1.820,70 € brutto).

Der Bürgermeister wird mit der Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis **BV.-Nr.: 2019/16**

Anwesend: 10,

Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: -, Befangenheit: -, Enthaltung: -

Unterrichtung der Gemeinderäte zu wesentlichen Planabweichungen

Der Bürgermeister erläutert wesentliche Auszahlungen im Investitionsbereich

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass zur Mitte des Haushaltsjahres, bis auf Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer, keine weiteren wesentlichen Abweichungen zu verzeichnen sind bzw. erwartet werden.

Zusätzliche, ungeplante Ausgaben sind nicht finanzierbar.

Auf die Einhaltung des Haushaltsplanes muss weiterhin geachtet werden.

NETTE LEUTE GESUCHT

Wohnraum in Bergen ab November 2019 zu vermieten

1. OG 86 m², helle und gemütliche Räume
4 ½ Zimmer Wohnung in einem Zweifamilienhaus
(Küche, Bad mit Wanne, Boden, Keller, Gartennutzung,
Stellplätze)

Kaltmiete: 387,00 € zzgl. Nebenkosten

Anfragen unter: 0152-23899050 (ab 13.09.19 erreichbar)



zur
KIRMES
6. bis 8.
September 2019

Festprogramm 2019

Freitag, 06.09.

- 18:00 Uhr: Start ins Festwochenende
- 20:00 Uhr: Fassanstich mit Bürgermeister & Pfarrerin
- 21:00 Uhr: 4. DJ STAMMTISCH (HOUSE, EDM, 80s and more...)

Samstag, 07.09.

- 09:00 Uhr: Jugendfußball: Partien der F-, E1- und B-Junioren
- 15:00 Uhr: Kirmesspiel der Herren:
SV TURBINE BERGEN - SV BLAU-WEIß REBESGRÜN
- 20:00 Uhr: OLDIE NIGHT SCHÖNAU ON TOUR
+ SECRET SHOWACT!

Sonntag, 08.09.

- 09:30 Uhr: Festgottesdienst mit Kirchturmaufstieg
- 10:00 Uhr: FRÜHSCHOPPEN +
Jugendfußball: Partie der C1-Junioren
- 15:00 Uhr: Programm der Kindertagesstätte "Am Ententeich"
- 16:00 Uhr: Geselliges Hutzen mit dem Bläserorchester
"STRÄßBERGER MUSIKANTEN"
- 18:00 Uhr: Musikalischer Kirmesausklang mit DJ BÖSINGER



Sanierung der Parkanlage um das Rathaus und Einbau einer Behindertentoilette in Bergen

Diese Investition wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland finanziell unterstützt. Sie wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Das Vorhaben der Gemeinde Bergen umfasst drei Bereiche:

- Grünfläche mit Wasserspiel: gezielte Bepflanzung, Außenmöblierung und Bau eines Springbrunnens, Erneuerung der Wege und Parkbeleuchtung, Errichtung eines modern beleuchteten Lichterbogens mit Ortsmotiven
- Aktionsfläche mit Parkplätzen: Befestigung der Freifläche auf der Nordseite des Rathauses zur Nutzung als Aktionsfläche mit Elektrifizierung und Beleuchtung, grundlegende Erneuerung der Parkplätze, Erneuerung Brunnenstein, Präsentation eines „Hunts“ (Förderwagen auf einem Podest)
- Barrierefreie Toilette im Rathaus: Schaffung einer behindertengerecht zugänglichen Toilette

Bei geplanten Gesamtausgaben in Höhe von 181.437,31 EUR ist nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen (Förderlinie Ländliche Entwicklung – RL LE/2014) vom 15.12.2014 mit einem Zuwendungsbetrag in Höhe von 136.077,98 EUR zu rechnen.

Aktueller Stand: Realisierung voraussichtlich bis November 2019

ENTSORGUNGSTERMINE

06.09.2019	Biotonne
09.09.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
12.09.2019	Restabfall
18.09.2019	Blaue Tonne
20.09.2019	Biotonne
23.09.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
26.09.2019	Restabfall
02.10.2019	Blaue Tonne
05.10.2019	Biotonne
07.10.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
10.10.2019	Restabfall
16.10.2019	Blaue Tonne
18.10.2019	Biotonne
21.10.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
24.10.2019	Restabfall
30.10.2019	Blaue Tonne
02.11.2019	Biotonne
04.11.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
07.11.2019	Restabfall
13.11.2019	Blaue Tonne



Blutspendeaktion des DRK Blutspendedienstes Sachsen

Bürgersaal des Rathauses in Bergen
am Montag, den 07. Oktober 2019
in der Zeit von 15.00 – 18.00 Uhr

Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
TÜV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose

**Autoservice
Hager & Penzel GmbH**

Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (037463) 849-0 · Fax 84913
www.hager-und-penzel.de

Kombi - Jahreswagen Audi A4 allroad quattro

**EZ 09/2018, Diesel Automatik, Hubraum: 1968 cm³
Türen: 4/5, 12.000 km, 140 kW (190 PS) HU 09/2020,
Sitzplätze: 5, Euro 6**

Ausstattung: ABS, Allradantrieb, Ambiente-Beleuchtung, Armlehne, Berganfahrassistent, Bluetooth, BC, CD-Spieler, Dachreling, ESP, Einparkhilfe (vo, hi), El. FH, Elektr. Heckklappe, El. Seitenspiegel, El. Wegfahrsperre, Fernlichtassistent, Freisprecheinrichtung, Garantie, Gepäckraumabtrennung, Geschwindigkeitsbegrenzer, Innenspiegel autom. abblendend, Isofix, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, LED-Tagfahrlicht, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor, Metallic, Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent, Pannenkitt, Partikelfilter, Radio (Tuner/Radio), Regensensor, Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Schlüssellose Zentralverriegelung, Servolenkung, Sitzheizung, Sommerreifen, Sprachsteuerung, Spurhalteassistent, Start/Stop-Automatik, Totwinkel-Assistent, USB, Verkehrszeichenerkennung, Volldigitales Kombiinstrument, Winterpaket



38.900 €
inkl. MwSt. (MwSt. ausweisbar)

Unser Finanzierungsangebot:

Anzahlung: 15.000,00 €
Gesamtlaufzeit*: 48 Monate
Ballonrate 19.450,00 €
eff. Jahreszins: 2,99 %

mon. Rate: 213,-€

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 5,1 l/100 km, Kraftstoffverbr. innerorts: ca. 5,7 l/100 km, Kraftstoffverbr. außerorts: ca. 4,8 l/100 km, CO₂-Emissionen komb.: ca. 134 g/km

* Das Angebot entspricht dem 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV. Dieses ist ein unverbindliches Angebot Ihrer Santander, Bonität vorausgesetzt.

point S
Heilen, Rädern, Auto-Service



Eine spirituelle Reise ...

... durch das mystische Land Bosnien zu verschiedenen spektakulären Bauwerken und Kraftplätzen ...

Sonja Gisela Franz
„Bewusstseinskraft im Land der verborgenen Welten“



18,90 €

Die 2. Auflage ist erhältlich bei
Sonja Schaarschmidt – Praxis für Geistiges Heilen in Drochhaus –
Tel: 037431 4192 oder beim Verlag PCC, Inh. H. Grimm in Kauschwitz,
Syrauer Straße 5 – Tel: 03741 598838; E-Mail: print@pccweb.de

Gemeindeamt Theuma
Hauptstraße 29
08541 Theuma

Öffnungszeiten:
Montag 13 - 16 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister:
Donnerstag 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Telefon: 037463/88291
Telefax: 037463/88330

E-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de
Internet: www.theuma-vogtland.de

Jörg Schwenkbier (Kleintierzuchtverein Theuma u.U.e.V.)
Tom Güne, Ulrich Riedel, Martin Schilbach, Annika Zill
(Freiwillige Feuerwehr Theuma e.V.)
Udo Weymann (DRK Ortsgruppe Theuma)
Fredri Dietz (Museums- u. Heimatverein Theuma e.V.)

Zunächst erfolgte die Verpflichtung und Belehrung des Gemeinderates durch den Bürgermeister, Herrn Ulrich Sörgel.

Danach erfolgte die Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters in geheimer Wahl. Als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters wurde Herr Uwe Riedel gewählt.

Die Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters erfolgt in offener Abstimmung.

Als 2. Stellvertreter des Bürgermeisters wurde Herr Thomas Lindner gewählt.

Die Wahl der Verbandsräte und ihrer Stellvertreter wurde ebenfalls offen durchgeführt.

Als 1. Verbandsrat wurde Herr Uwe Riedel gewählt. Als Stellvertreter des 1. Verbandsrates wurde Herr Martin Schilbach gewählt.

Als 2. Verbandsrat wurde Herr Udo Weymann gewählt. Als Stellvertreter des 2. Verbandsrates wurde Herr Fredi Dietz gewählt.

Des Weiteren erfolgte die Wahl des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses.

Es erfolgte eine offene Wahl im Block.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Theuma,

Nachfolgend erhalten Sie Informationen aus der **Gemeinderatssitzung am 15.07.2019.**

Beratung und Beschlussfassung zu Bauanträgen

Bauvorhaben: Errichtung eines Einfamilienhauses

Bauort: 08541 Theuma, Hauptstraße, T.v. Flurstück 548/2
Gemarkung Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen von Herrn Dipl.-Ing. (FH) Michael Hopf, Rotdornstr. 34, 09212 Limbach-Oberfrohna das gemeindliche Einvernehmen zum o. g. Bauvorhaben.

Beschluss-Nr.: **02/54/2019**

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend/

10 Ja/ 01 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Bauvorhaben: Errichtung Einfamilienhaus mit Garage

Bauort: 08541 Theuma, Hauptstr./Schulstr., Flurstück 551/1
Gemarkung Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen von Herrn Jan Völkel, vom-Stein-Str. 1, 08523 Plauen das gemeindliche Einvernehmen zum o. g. Bauvorhaben.

Beschluss-Nr.: **03/54/2019**

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend/

10 Ja/ 01 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Straßeninstandsetzung 3. BA Bergener Straße (Richtlinie KStB-B) 2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage der Vergabeempfehlung vom Ingenieurbüro Pfaff, Bahnhofstraße 28 in 08223 Falkenstein, die Vergabe von Bauleistungen zur Straßeninstandsetzung - 3. BA Bergener Straße an die Firma WECK-Tiefbau, Obercrintzner Straße 3a in 08147 Crinitzberg zu vergeben.

Die vorgenannte Firma war bei der vorliegenden Ausschreibung (4 Angebote erhalten) der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde. Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 42.977,02 €.

Beschluss-Nr.: **04/54/2019**

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend/

10 Ja/ 01 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Nachfolgend erhalten Sie Informationen aus der **Gemeinderatssitzung am 13.08.2019.**

Am 13.08.2019 trat der neue Gemeinderat zur konstituierenden Sitzung zusammen.

Der neue Gemeinderat setzt sich wie folgt zusammen:

Marcus Sammler, Thomas Lindner, Uwe Riedel, Frank Hutschenreuter (Initiative für Theuma e.V.)

Ronny Mattheß (SV Theuma e.V.)

Verwaltungsausschuss

Fredi Dietz
Thomas Lindener
Ulrich Riedel
Marcus Sammler
Udo Weymann
Annika Zill

Technischer Ausschuss

Tom Güne
Frank Hutschenreuter
Ronny Mattheß
Uwe Riedel
Martin Schilbach
Jörg Schwenkbier

U. Sörgel informiert gem. §75 Abs.5 SächsGemO zu wesentlichen Planabweichungen der Gemeinde Theuma.

Die entsprechenden Angaben liegen den Gemeinderäten vor. Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass zur Mitte des Haushaltsjahres keine wesentlichen Planabweichungen zu verzeichnen sind. Die Umsetzung der geplanten Investitionsvorhaben (Komplettsanierung Kiga, grundhafter Ausbau der Gartenstraße) ist abhängig von der Fördermittelbewilligung.

U. Sörgel bedankt sich bei den ausscheidenden Gemeinderäten für die geleistete Arbeit in der Wahlperiode 2014 – 2019.

Er hofft auf gute Zusammenarbeit mit den neuen Gemeinderäten zum Wohle der Gemeinde Theuma.

Termine

- | | |
|---------------------|---|
| 14.09. | Hammelkegeln der Initiative für Theuma e.V.
Innenhof Bauernmarkt |
| 24.09.
19.00 Uhr | Verkehrsteilnehmerschulung
Veranstaltungsort: Sportheim Theuma |
| 28.09. | Schlachtfest mit Tanz des Museums- und Heimatvereins Theuma e.V.
Innenhof Bauernmarkt und Museumsräume |
| 07.10. | 40 Jahre Kindergarten Theuma
Dorfgemeinschaftshaus |
| 26.10. | Kirmesabend der FFW Theuma
Gerätehaus |
| 27.10. | Kirmesfrühschoppen der FFW Theuma
Gerätehaus |

<p>Gemeindeamt Theuma Hauptstraße 29 08541 Theuma</p> <p>Telefon: 037463/88291 Telefax: 037463/88330</p> <p>E-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de Internet: www.theuma-vogtland.de</p>	<p>Öffnungszeiten: Montag 13 - 16 Uhr Donnerstag 13 - 18 Uhr</p> <p>Sprechzeiten Bürgermeister: Donnerstag 16 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung</p>
--	---

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat Theuma in der Sitzung am 06.05.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.624.150,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.805.500,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-181.350,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-181.350,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	122.300,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-59.050,00 EUR

Im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.563.850,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.605.700,00 EUR

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-41.850,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	169.850,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	243.000,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-73.150,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-115.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	25.000,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-25.000,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-137.550,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 250.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	340 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	390 vom Hundert
Gewerbesteuer auf	435 vom Hundert

Theuma, den 15.07.2019

Ulrich Sörgel -Siegel-
Bürgermeister

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2019 der Gemeinde Theuma wurde mit Bescheid vom 04.07.2019 durch das Landratsamt Vogtlandkreis bestätigt.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der **Haushaltsplan für das Jahr 2019** in der Zeit von

Dienstag, den 10.09. bis Dienstag, den 17.09.2019

während der Öffnungszeiten des Verwaltungsverbandes Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

Montag	9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.30 Uhr

zur Einsichtnahme ausliegt.



Neuigkeiten aus der Grundschule Theuma

Schulanfang 2019

Am 17.08.2019 begrüßten wir unsere Schulanfänger mit einem bunten Programm in der Turnhalle der Grundschule.



Ein großes Dankeschön geht an Herrn Hüttner, für die Fahrt mit der Bimmelbahn und an das Team um Matthias Riedel für das Einrichten der Turnhalle.

Information der Notarkammer Sachsen: Der Brexit – Das Aus für die „deutschen Limiteds“

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben – dieses Sprichwort gilt nach derzeitigem Stand auch für den Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU. Besonders hart wird der Brexit Unternehmen treffen, die in der Rechtsform einer britischen Limited gegründet wurden, aber von Deutschland aus geführt werden. Betroffene Unternehmen und ihre Gesellschafter sollten die Zeit bis zum Brexit nutzen und rechtzeitig vorsorgen.

Schätzungen zufolge gibt es derzeit noch etwa 8.000 bis 10.000 Limited Companies (Ltd.), die nach britischem Recht gegründet worden sind, ihren Verwaltungssitz aber in Deutschland haben. „Bis zur Einführung der Unternehmersgesellschaft war die Limited eine beliebte Alternative, um mit wenig Kapital eine Gesellschaft zu gründen, bei der die Haftung auf das Gesellschaftsvermögen beschränkt ist“, erläutert Manuel Kahlisch, Geschäftsführer der Notarkammer Sachsen. Auf Grund der europäischen Niederlassungsfreiheit werden solche britischen Gesellschaften auch dann in Deutschland anerkannt, wenn ihre Geschäfte von Deutschland aus geführt werden. Diese rechtliche Gestaltung ist so verbreitet, dass sich dafür die Bezeichnung „deutsche Limited“ eingebürgert hat.

Keine Anerkennung der „deutschen Limited“ mehr nach dem Brexit

Nach dem Brexit gilt die europäische Niederlassungsfreiheit im Verhältnis zum Vereinigten Königreich jedoch nicht mehr. „Unternehmen, die als britische Limited gegründet worden sind, aber von Deutschland aus geführt werden, werden nach dem Brexit nach deutschem Recht behandelt“, erklärt Kahlisch. Besonders brisant: Die Gesellschafter einer „deutschen Limited“ können durch den Brexit ihre Haftungsbeschränkung verlieren. „Während bislang nur die Limited mit ihrem geringen Vermögen den Gläubigern der Gesellschaft haftet, könnten nach dem Brexit die Gesellschafter mit ihrem gesamten Privatvermögen in Anspruch genommen werden“, betont die Notarkammer.

Rechtzeitig handeln

Der deutsche Gesetzgeber hat auf den anstehenden Brexit reagiert und den Wechsel einer „deutschen Limited“ in eine Gesellschaft nach deutschem Recht erleichtert. „Eine solche grenzüberschreitende Verschmelzung bedeutet allerdings noch immer einen erheblichen finanziellen Aufwand und erfordert viel Zeit“, berichtet Kahlisch. Die Notarinnen und Notare beraten betroffene Unternehmen und ihre Gesellschafter über diesen und andere Wege, um die Gesellschaft auf den Brexit vorzubereiten und die Gesellschafter zu schützen. Der Geschäftsführer der Notarkammer Sachsen rät: „Der Termin für den Brexit naht, und daher gilt: Nicht abwarten und Tee trinken, sondern rechtzeitig handeln!“

Über die Notarkammer Sachsen

Die Notarkammer Sachsen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Im Freistaat Sachsen amtieren derzeit insgesamt 121 Notarinnen und Notare, die in der Notarkammer Sachsen zusammengeschlossen sind. Die Notarkammer sorgt für eine gewissenhafte und lautere Berufsausübung der Notare und Notarassessoren, unterstützt die Aufsichtsbehörden bei ihrer Tätigkeit und fördert die Pflege des Notariatsrechts. Außerdem ist die Notarkammer für die Fortbildung der Notare und die Ausbildung des notariellen Nachwuchses verantwortlich. Notarinnen und Notare in Sachsen sind im Suchdienst der Notarkammer unter: www.notarkammer-sachsen.de zu finden.

Sportverein Theuma e.V.

40 Jahre Aufstieg in die Bezirksklasse Karl-Marx-Stadt



Aufstiegsmannschaft 1979

Nach über 25 Jahren gelang es der damaligen 1. Mannschaft der BSG Aufbau Theuma in die Bezirksklasse aufzusteigen. Zwei Aufstiegsspiele mit Elfmeterschießen gegen die Mannschaft des TSV Oelsnitz mussten gemeistert werden, um den Aufstieg zu erreichen.

Der SV Theuma nimmt dies zum Anlass, alle Spieler, Funktionäre und Trainer, die in der Zeit von 1979 – 1999 aktiv waren, zu einem **Treffen am 07.09.2019, um 18:00 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus in Theuma einzuladen.

ENTSORGUNGSTERMINE

06.09.2019	Restabfall & Gelber Sack/Gelbe Tonne
09.09.2019	Biotonne
18.09.2019	Blaue Tonne
20.09.2019	Restabfall & Gelber Sack/Gelbe Tonne
23.09.2019	Biotonne
02.10.2019	Blaue Tonne
05.10.2019	Restabfall & Gelber Sack/Gelbe Tonne
07.10.2019	Biotonne
16.10.2019	Blaue Tonne
18.10.2019	Restabfall & Gelber Sack/Gelbe Tonne
21.10.2019	Biotonne
30.10.2019	Blaue Tonne
02.11.2019	Restabfall & Gelber Sack/Gelbe Tonne
04.11.2019	Biotonne
13.11.2019	Blaue Tonne

PCC Ihr Partner für erfolgreiche Werbung
Printhouse Colour Concept
Tel.: 03741/59 88 38
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

**Hunge Salon Chico**
Martina Hermsdorf
Hoher Weg 14 - 08541 Theuma
Tel.: 037 463 / 77 21 17
Funk: 0174 912 4483
www.hundesalon-plauen.de

FERNSEH-SCHMIDT
Beratung, Reparatur & Verkauf
Unterhaltungselektronik
Computertechnik
Telekommunikation
Sebastian Schmidt • Gartenstraße 4 • 08541 Theuma
Tel 037463 83926 • fernseh-schmidt@gmx.de

Verleihservice EVERYFUN - Inh. D. Dörfel, Siedlerweg 5 in 08541 Theuma

HÜPFBURG VERLEIH
Pro Tag bereits ab **69€!**
Unterhaltene Kinder bei jeder Veranstaltung!
Unvergessliches Erlebnis
Wunschtermin **ONLINE BUCHEN**

Jetzt schon an 2020 denken!
Ob Vereinsfeier, Kindergartenfest, Geburtstag, Hochzeit oder Schulanfang.
Wir sind gerne für Sie da!

EVERYFUN
FREIZEITSPASS FÜR JEDERMANN
TELEFON: 037463-969 580 WEBSITE: EVERYFUN.DE

NUMMERNVERGABE
AB 26.AUGUST

THEUMAER
KINDERSACHEN
MARKT



20.-21.
SEPTEMBER

FREITAG
15:00-18:00
SAMSTAG
9:00-12:00

ALLES FÜR KIDS

VERKAUFT WIRD ALLES RUND UM
SCHWANGERSCHAFT, BABY UND KIND.

SCHWANGERE DÜRFEN MIT EINER BEGLEITPERSON
FREITAG AB 14:00 UHR ZUM STÖßERN KOMMEN.




DORFGEMEINSCHAFTSHALUS THEUMA
SCHULSTR.9 - 08541 THEUMA
kinderbasartheuma@gmail.com



„Futterraufe“ für Spielplatz



Jede Menge Holz, zahlreiche Sponsoren und Helfer und der Wunsch, auch dieses Jahr wieder etwas Bleibendes für Theuma zu schaffen, das waren die „Zutaten“ für das diesjährige Projekt der **Initiative für Theuma e.V.**. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: am 29.06.2019 fand im Beisein des Bürgermeisters und der Sponsoren die Übergabe der neuen „Futterraufe“ auf dem Theumaer Spielplatz an die Theumaer Bürger statt.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen: am 29.06.2019 fand im Beisein des Bürgermeisters und der Sponsoren die Übergabe der neuen „Futterraufe“ auf dem Theumaer Spielplatz an die Theumaer Bürger statt.



Nun können Eltern und Großeltern bequem sitzen und sich unterhalten, während sich gleich nebenan der Nachwuchs an den Spielgeräten vergnügt – auch zum Picknick lädt der überdachte Sitzplatz ein.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren für Ihre Unterstützung, ohne die das Projekt schwer zu „stemmen“ gewesen wäre.

Hammelkegeln 2019

Die nächste Veranstaltung der **Initiative für Theuma e.V.** steht nun auch schon wieder kurz bevor, unser alljährliches Hammelkegeln:

Wann? **14. September 2019**

ab 15:30 Uhr „Kinderkegeln“

(für Kaffee und Kuchen wird wieder gesorgt)

ab 18:00 Uhr Kegeln für die „Großen“

21:00 Uhr Stechen (wenn erforderlich)

Wo? Freigelände neben Bauernmarkt

In diesem Sinne: „Gut Holz!“

Eure Initiative für Theuma

Besucht uns auch auf www.theuma.de.



Gospelchor Bad Elster

Theuma | Ev.-Luth. Kirche

Sa., 12. Oktober 2019,
17 Uhr



Der Gospelchor aus Bad Elster ist zu Gast in der Kirche in Theuma. Das Ensemble wurde 2010 gegründet. Die ca. 20 leidenschaftlichen Sänger(innen) widmen sich dem Gospel- und Spiritualgesang sowie geistlichen Liedern der Gegenwart. Der Gospelchor steht unter der Leitung von Sebastian Wildgrube aus Arnoldsgrün.

Eintritt frei !!! - Spenden erbeten.

Taxi Ulbricht e.K.

www.taxi-ulbricht-theuma.de
Oelsnitzer Str. 3, 08541 Theuma



Tel. 037463 887 43

Mobil 0171 266 50 76

- Personenbeförderung
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhlfahrten

... bis 8 Personen

Unser Theumaer Kindergarten wird 40!

Für unsere Kindergartenkinder wird es eine superschöne Geburtstagsparty mit Festfrühstück geben: mit Geburtstagstorte und 40 Kerzen, natürlich auch eine Geburtstagschlange, die durch's ganze Haus zieht, mit Spielen und Tänzen.



Und da wir mit Euch allen:

mit den Einwohnern von Theuma,
mit unserem Bürgermeister U. Sörgel,
mit unserem alten und neuen Gemeinderat,
mit unserer F. Reiher und ihren Mitarbeitern vom Verwaltungsverband,
mit unseren ehemaligen Mitarbeitern vom Kindergarten,
mit unserer ehemaligen Leiterin Christfriede Müller
mit den Mitarbeitern unserer Theumaer Betriebe,
mit den Lehrern unserer Grundschule,
mit den Mitgliedern der Vereine von Theuma,
mit unseren Eltern und Großeltern,
mit ehemaligen Kindergartenkindern und -eltern
anstoßen möchten . . . feiern wir

am Montag, den 07. Oktober 2019

eine Geburtstagsparty mit allen, die gerne dabei sein möchten:

18 Uhr startet unser Festumzug

angeführt von der Schalmeien-Kapelle:

„Schalmeienfreunde Falkenstein e.V.“

am Kindergarten

in Richtung Dorfgemeinschaftshaus. Wir freuen uns auf euch alle!

Anschließend erwartet alle Freunde des Kindergartens ein kleines Festprogramm am, im und rund um's Dorfgemeinschaftshaus.

Für Essen und Trinken ist wie immer bestens gesorgt.

Ihr seid alle herzlich eingeladen! Seid dabei und feiert mit uns!

Von Herzen Euer Kindergarten team

Mit der „letzten Nacht“ im Kindergarten und einer Feierstunde verabschiedeten wir uns mit einem lachenden und einem weinenden Auge von unseren Schulanfängern Fritz, Tim, Alex, Ben, Magdalena, Nala, Cedric, Tyler, Emilia, Leander, Silas und Milan.

Wir sind stolz auf euch und wünschen euch viel Erfolg und Spaß in der Schule.

Euer Kindergarten team



5. Dorfschlachtfest in Theuma

Liebe Theumaer, werte Gäste!

Am **Samstag, den 28. September** veranstaltet der Museums- und Heimatverein Theuma zum fünften Mal ein großes **öffentliches Schlachtfest** auf dem Hofgelände des Bauernmarktes.

Den Schlachtbetrieb übernimmt in diesem Jahr das Team der Agrar genossenschaft Theuma. Alle Einwohner und Gäste sind dazu herzlich eingeladen.

Wie im vergangenen Jahr schlachten wir drei Schweine. **Ab 10 Uhr** können Sie auf dem Museumshof dem Fleischer zusehen, wie er in traditioneller Weise Wellfleisch und frische Wurst herstellt und diese Produkte erwerben. Schinken werden ebenfalls wieder angeboten. Wenn Sie es lieber süß mögen – Kaffee und Kuchen stehen bereit.

Am Nachmittag ist neben viel Schweinefleisch, Bier und anderen Gaumenfreuden auch für musikalische Unterhaltung gesorgt. **Ab etwa 15 Uhr** gestalten Kinder des **Theumaer Kindergartens und des Schulhortes** das Programm.

Ab 19 Uhr spielt wie im letzten Jahr die **Band MINIMAX** unter Leitung von Gert Heidenreich zum Tanz auf. Ihre Musik ist auch für Nichttänzer ein Ohrenschmaus. Lassen Sie sich das nicht entgehen!

Das Fest klingt am Sonntag, dem **29. September** mit einem **musikalischen Frühschoppen** auf dem Museumshof aus.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt – auf dem Hof, unter der Überdachung und im Stall. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Liebe Senioren !

Wir laden Euch recht herzlich zum

Seniorentreff

am Mittwoch, 23. Oktober 2019

um 14.00 Uhr Treff Schule ein:

Wir starten mit „Keil's Reisen“ zur Grenzlandfahrt mit unzähligen Eindrücken nach Mödlareuth.

Ein Höhepunkt wird der Besuch des deutsch-deutschen Museums sein.

(Unkostenbeitrag 17 € p.P.+ 5 € Eintritt mit Führung) mit der Möglichkeit zum Kaffeetrinken und Abendbrotessen (Selbstzahler) in gemütlicher Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Euch!

Herzlichst Petra, Uta und eure Gemeinde Theuma

Anmeldungen bitte im Kindergarten unter 88230

Gemeindeamt Tirpersdorf
Hauptstraße 36
08606 Tirpersdorf

Telefon: 037463/88620
Telefax: 037463/83268

E-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
Internet: www.tirpersdorf.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag 15 - 18 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:
Donnerstag 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tirpersdorf,

in ihrer letzten Sitzung am **27.06.2019** haben die bisherigen Gemeinderäte über folgende Themen beraten und Beschlüsse gefasst:

- Nachdem die Gemeinde das alte Rittergut erworben hat, beabsichtigen wir dieses mit Fördermitteln wegzureißen. Um Fördermittel beantragen zu können, ist ein Brachenkonzept notwendig. Dieses Brachenkonzept soll als Planungsgrundlage für die Brachflächenentwicklung in der Gemeinde fungieren und einen Überblick über die im Gemeindegebiet vorhandenen Brachflächen wie auch Aussagen zur geplanten späteren Nutzung bzw. Entwicklung dieser Flächen beinhalten. Das Erfordernis des Brachenkonzeptes begründet sich aus der Richtlinie zur Brachenberäumung, um auch künftig Fördermittel beantragen zu können. Da davon auszugehen ist, dass auch Förderungen von Wohnbrachen nur mittels Erfassung im Facheil „Brachen“ möglich sind, wurden durch die Gemeinde Tirpersdorf die derzeit desolaten bzw. leerstehenden Wohngebäude ermittelt und durch die WGS mbH im Rahmen der Vorortbesichtigungen aufgenommen und in tabellarischer Form erfasst. **Beschluss-Nr. 21/2019:** Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt den Facheil „Brachen“.

- **Beschluss-Nr. 22/2019** Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage der Kaufabsichtserklärung den Verkauf vom Fl.-Nr. 58/14 der Gemarkung Tirpersdorf mit einer Größe von 548 qm an Dustin Schulze und Jennifer Wittig aus Schöneck.

- **Beschluss-Nr. 23-32/2019** Der Gemeinderat beschließt den Erwerb der Flurstücke 2/2, 3/6, 3/8, 4/9, 4/11, 4/13, 5/6, 35/7, 85/4 und 85/5 der Gemarkung Lottengrün. Die Preisbildung ist angelehnt an das Verkehrsflächenbereinigungsgesetz.

- Um die Jugendfeuerwehr noch mehr zu stabilisieren, wurde im Vorfeld darüber beraten, das beabsichtigt ist, bereits Kinder ab 6 Jahre in die Kinderfeuerwehr aufzunehmen. In der Kinderfeuerwehr sollen die Kinder an die Feuerwehr herangeführt werden, für die Betreuung stehen zwei Jugendwarte und eine pädagogische Begleitung zur Verfügung. Um dies durchführen zu können, ist eine Änderung der Feuerwehrsatzung notwendig, da bisher nur Kinder ab 8 Jahre in die Feuerwehr aufgenommen werden konnten. **Beschluss-Nr. 33/2019** Der Gemeinderat beschließt die im Entwurf vorliegende 1. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Tirpersdorf vom 27.11.2012.

Zur konstituierenden Sitzung am 01. August wählte der neue Gemeinderat aus seiner Mitte in geheimer Wahl den 1. bzw. 2. Stellvertreter des Bürgermeisters. Als 1. Stellvertreter ist für die nächsten fünf Jahr Ralph Six und als 2. Stellvertreter des Bürgermeisters ist Ronny Tenner gewählt wurden. Weiterhin wurden in geheimer Wahl zwei Verbandsräte und deren Stellvertreter für die Verbandsversammlung im Verwaltungsverband Jägerswald gewählt. Als erster Vertreter der Verbandsversammlung wurde Gerd Trippner und dessen Stellvertreter Gert Fickert gewählt. Als zweiter Vertreter der Verbandsversammlung wurde Matthias Rentsch und dessen Stellvertreter Thomas Kesselboth gewählt. Allen gewählten Gemeinderäten wünsche ich für die vor uns liegenden Aufgaben voll Kraft und eine gute Zusammenarbeit. Ebenfalls neu gewählt wurde die Besetzung des Hauptausschusses. Folgende Gemeinderäte wurden in den Hauptausschuss gewählt: Ralph Six, Thomas

Kesselboth, Gerd Trippner, Katrin Weller, Ronny Tenner und Hartmut Schätzer. Der Hauptausschuss kann kurzfristig bei unvorhergesehenen Situationen oder bei schnellen Entscheidungen für Baumaßnahmen zusammentreten.

Zum 40. Geburtstag unseres Freibades stellte der Heimatverein gemeinsam mit der Gemeinde und vielen freiwilligen Helfern aus den Vereinen ein buntes Fest auf die Beine und ließen es bei hochsommerlichen Temperaturen vom 26. – 28. Juli richtig krachen.

Egal wo, ob zur Auftaktveranstaltung am Freitagabend, als die Theatergruppe des Heimatvereins einen Rückblick an Hand einer Diashow und Sketchen über die Entstehung und Entwicklung unseres Freibades bot oder am

Samstagnachmittag zur Vogtlandradio „Badespaß-Tour“, wo das Badenwannenrennen und die „Altweibermühle“ für viel Spaß sorgten. Oder



auch am Sonntag zum Familiennachmittag, als unsere Kinder vom Kindergarten und Hort mit einem supertollen Programm die Besucher begeisterten und der Heimatverein mit der historischen Bademodenschau für Humor sorgte.

Jeder gab sein Bestes und viele Einwohner waren am Gelingen unseres Festes beteiligt. An dieser Stelle möchten wir allen Danke sagen, die am Gelingen des Bad- und Heimatfestes beteiligt waren.

Bedanken möchten wir uns bei enviaM und der Firma Goldbeck für die finanzielle Unterstützung.



Bereits heute möchten wir Sie informieren, dass an dem Wochenende vom 01. bis 03.11.2019 unsere diesjährige Kirmes stattfinden wird. Wie im Vorjahr planen wir einen Grillabend, Lampionumzug, Tanzabend, Familiennachmittag bei Kaffee und Kuchen in der Turnhalle. Das genaue Programm wird per Aushang bekannt gegeben.

Reiner Körner
Bürgermeister

1. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Tirpersdorf vom 27.11.2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf hat auf Grund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SachsGVBl. S. 62) und § 15 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKGG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl.S. 245, 647), das zuletzt durch das Gesetz vom 10. August 2015 (SächsGVBl.S. 466) geändert worden ist, in seiner Sitzung am 27.06.2019 die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

Die Feuerwehrsatzung der Gemeinde Tirpersdorf vom 27.11.2012, öffentlich bekannt gemacht am 11.01.2013 im „Amtsblatt der Gemeinden Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Werda und des Verwaltungsverbandes Jägerswald“ wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

- „(1) Voraussetzungen für die Aufnahme in die Feuerwehr sind:
- das vollendete 16. Lebensjahr,
 - die gesundheitlichen Anforderungen an den Feuerwehrdienst,
 - die charakterliche Eignung besitzen,
 - eine Verpflichtung zu einer längeren Dienstzeit,
 - die Bereitschaft zur Teilnahme an der Mindestausbildung entsprechend der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (SächsFwVO) vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl.S. 291) in der jeweils gültigen Fassung.

Die Bewerber dürfen nicht ungeeignet im Sinne von § 18 Abs. 4 SächsBRKG sein. Bei Minderjährigen muss die Zustimmung der Personensorgeberechtigten vorliegen.“

2. § 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

- „(1) Der aktive Feuerwehrdienst endet, wenn der Angehörige der Feuerwehr:
- das 70. Lebensjahr vollendet hat,
 - aus gesundheitlichen Gründen zur Erfüllung seiner Dienstpflichten dauernd unfähig ist,
 - ungeeignet zum Feuerwehrdienst entsprechend § 18 Abs. 4 SächsBRKG wird oder
 - entlassen oder ausgeschlossen wird.“

3. § 6 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„§ 18 Abs. 5 Satz 2 SächsBRKG bleibt unberührt.“

4. Nach § 6 ist folgendes einzufügen:

„§ 6 a Kinderfeuerwehr

- (1) Die Kinderfeuerwehr versteht sich als andere Abteilung der Feuerwehr.
- (2) Sie gestaltet ihr Leben als selbstständige Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr nach einer eigenen Ordnung, angelehnt an das Muster der Jugendfeuerwehr Sachsen. Eine feuerwehrtechnische Ausbildung von Angehörigen der Kinderfeuerwehr findet nicht statt. Die Kinder sind unter besonderer Berücksichtigung ihres körperlichen und geistigen Entwicklungsstandes und ihrer Leistungsfähigkeit spielerisch und sportlich zu beschäftigen. Die Brandschutzerziehung soll gefördert werden. Die Inhalte der Themen der Kinderfeuerwehr fördern die Aufnahme in die Jugendfeuerwehr und bereiten die Mitglieder spielerisch auf feuerwehrrelevante Themen vor. Der „Erlass zur Abgrenzung zwischen Kinder- und Jugendfeuerwehren im Freistaat Sachsen“ des Sächsischen Staatsministerium des Innern vom 02.10.2015 und die „Ausbildungsrichtlinie der Jugendfeuerwehr Sachsen“ vom 01.09.2014 in der jeweils geltenden Fassung gelten vollumfänglich.
- (3) In die Kinderfeuerwehr können Kinder mit dem vollendeten sechsten Lebensjahr aufgenommen werden. Der Aufnahmeantrag muss die schriftliche Zustimmung der Personensorgeberechtigten enthalten. Über die Aufnahme entscheidet der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Ortswehrleiter nach Anhörung des Kinderfeuerwehrwartes. Im Übrigen gelten die Festlegungen des § 3 dieser Satzung entsprechend.
- Die Zugehörigkeit zur Kinderfeuerwehr endet, wenn das Mitglied
- in die Jugendfeuerwehr aufgenommen wird,
 - aus der Kinderfeuerwehr austritt,
 - aus der Kinderfeuerwehr entlassen oder ausgeschlossen wird, oder
 - das 8. Lebensjahr in der Regel vollendet.
- Gleiches gilt, wenn die Personensorgeberechtigten ihre Zustimmung nach Absatz 3 schriftlich zurücknehmen.
- Die Übernahme in die Jugendfeuerwehr soll in der Regel ab dem vollendeten 8. Lebensjahr gewährleistet sein und spätestens mit Vollendung des 10. Lebensjahres erfolgen.

- (4) Die Leitung der Kinderfeuerwehr soll durch Personen erfolgen, die pädagogisch geschult oder fachlich besonders für den Umgang mit Kindern qualifiziert sind. Sie sollten Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr sein, die Zugehörigkeit zur Einsatzabteilung ist nicht erforderlich. Für Leiterinnen und Leiter (Kinderfeuerwehrwart) sowie Betreuer in einer Kinderfeuerwehr wird die Teilnahme an dem von der JF Sachsen angebotenen Seminar für Kinderbetreuer und an einer Ausbildung als Jugendleiterin oder Jugendleiter empfohlen. Der Kinderfeuerwehrwart muss im Besitz der bundeseinheitlichen Card für Jugendleiter (Juleica) sein. Der Kinderfeuerwehrwart der Freiwilligen Feuerwehr wird vom Bürgermeister nach Anhörung des Ausschusses der Freiwilligen Feuerwehr bestellt bzw. abberufen. Der Kinderfeuerwehrwart vertritt die Kinderfeuerwehr vor der Wehrleitung und dem Ausschuss der Freiwilligen Feuerwehr.

- (5) Betreuer, die nicht der Freiwilligen Feuerwehr angehören, müssen vom Bürgermeister für die Tätigkeit in der Kinderfeuerwehr schriftlich beauftragt werden. In der Beauftragung ist festzulegen, welche konkreten Aufgaben dem Betreuer in der Kinderfeuerwehr übertragen werden.“

5. § 11 Abs. 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

Der Gemeindefeuerwehrausschuss besteht aus dem Gemeindefeuerwehrleiter als Vorsitzenden sowie den Ortswehrleitern, dem Jugendfeuerwehrwart, dem Kinderfeuerwehrwart und dem Leiter der Alters- und Ehrenabteilung.

6. § 15 Abs. 1 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Die nach § 17 Abs. 2 SächsBRKG durchzuführenden Wahlen sind mindestens 2 Wochen vorher, zusammen mit dem Wahlvorschlag den Angehörigen der Feuerwehr bekannt zu machen.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Tirpersdorf, den 28.06.2019

gez.
Körner
Bürgermeister

–Siegel–



VERANSTALTUNGSKALENDER DER GEMEINDE TIRPERSDORF

SEPTEMBER 2019

- 19.09.19 12.00 – 13.15 Uhr kommt die Fahrbibliothek nach Tirpersdorf
 19.09.19 15.30 – 16.00 Uhr kommt die Fahrbibliothek nach Lottengrün

- 02.09.19 14.30 Uhr) Tischtennisverein 1979 Tirpersdorf e. V. -
 09.09.19 14.30 Uhr) Seniorensport allgem. Beweglichkeit, geeignet für alle
 16.09.19 14.30 Uhr) Senioren/innen, Schichtler, Menschen ohne Arbeit,
 23.09.19 14.30 Uhr) Menschen mit Behinderung, alle Sportinteressierte
 30.09.19 14.30 Uhr) Veranstaltungsort: Turnhalle Tirpersdorf

OKTOBER 2019

- 17.10.19 11.00 – 11.30 Uhr kommt die Fahrbibliothek nach Tirpersdorf
 17.10.19 13.15 – 13.45 Uhr kommt die Fahrbibliothek nach Lottengrün

- 07.10.19 14.30 Uhr) Tischtennisverein 1979 Tirpersdorf e. V. -
 14.10.19 14.30 Uhr) Seniorensport allgem. Beweglichkeit, geeignet für alle
 21.10.19 14.30 Uhr) Senioren/innen, Schichtler, Menschen ohne Arbeit
 28.10.19 14.30 Uhr) Menschen mit Behinderung, alle Sportinteressierte
 Veranstaltungsort: Turnhalle Tirpersdorf

VORSCHAU NOVEMBER 2019

01.-03.11.19 Kirmes in Tirpersdorf

Weitere Hinweise finden Sie in den vereinseigenen Veranstaltungskalendern bzw. Aushängen.



Brennholzverkauf

Selbstabholung o. Lieferung frei Haus Tel.: 037463 7752-0
 o verschiedene Holzarten Mobil: 0162 2558848
 o verschiedene Sortimente E-Mail: brennholz@forestris.de

FORESTRIS AG - Brotenfeld

Mit einer Anzeige im

AMTSBLATT

für die Gemeinden

Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda

und des

Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

erreichen auch Sie Ihre Kunden!

ENTSORGUNGSTERMINE

- 06.09.2019 Gelber Sack/Gelbe Tonne
 09.09.2019 Blaue Tonne Tirpersdorf, Brotenfeld
 10.09.2019 Blaue Tonne Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh,
 Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
 13.09.2019 Restabfall
 18.09.2019 Biotonne
 20.09.2019 Gelber Sack/Gelbe Tonne
 23.09.2019 Blaue Tonne Tirpersdorf, Brotenfeld
 24.09.2019 Blaue Tonne Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh,
 Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
 27.09.2019 Restabfall
 02.10.2019 Biotonne
 05.10.2019 Gelber Sack/Gelbe Tonne
 07.10.2019 Blaue Tonne Tirpersdorf, Brotenfeld
 08.10.2019 Blaue Tonne Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh,
 Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
 11.10.2019 Restabfall
 16.10.2019 Biotonne
 18.10.2019 Gelber Sack/Gelbe Tonne
 21.10.2019 Blaue Tonne Tirpersdorf, Brotenfeld
 22.10.2019 Blaue Tonne Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh,
 Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
 25.10.2019 Restabfall
 30.10.2019 Biotonne
 02.11.2019 Gelber Sack/Gelbe Tonne
 04.11.2019 Blaue Tonne Tirpersdorf, Brotenfeld
 05.11.2019 Blaue Tonne Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh,
 Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
 08.11.2019 Restabfall



Mike Hannemann

DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckerei
- Dachklempnerei
- Holzbau
- Innenausbau

Dorfstr. 34 • 08261 Schöneck
 OT Arnoldsgrün

Tel.: 037464/18861 • Mobil: 0172/8760526

26.-28.07.2019 – Bad- und Heimatfest

Bei hochsommerlichen Temperaturen ließen es die Tirpersdorfer am letzten Juliwochenende so richtig krachen. Den Auftakt bildete die Tirpersdorfer Theatergruppe, die mit den Gästen eine gemeinsame Reise in die Vergangenheit wagte. Thomas Kesselboth, alias Gerhard Schmutzler, und Dirk Maiwald, in der Rolle von Wolfgang Köhn, führten durch den Abend und berichteten in Form einer Diashow von der Euphorie, dem Zusammenhalt und einer einzigartigen Dorfdynamik – die man auch gerade an diesem Wochenende wieder stark zu spüren bekam.

Im Anschluss spielte „Joyride“ zum Tanz auf, bevor gegen 23 Uhr ein gigantisches Feuerwerk auf das Festwochenende einstimmte.

Am Vormittag des 27. Juli fand der Verbandsausscheid der Jugendfeuerwehren mit anschließendem Ausscheid der Orts- und Verbandsfeuerwehren sowie befreundeter Feuerwehren statt. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Familien und lockte zahlreiche Besucher an. Mit der Vogtlandradio „Badespaß-Tour“ gab es ein buntes Programm mit dem Badewannenrennen, der Altweibermühle, einem Entenrennen und vielem mehr. Autoscooter, Hüpfburg und Karussellbetrieb erfreuten dabei die Gäste das gesamte Wochenende. Den musikalischen Ausklang des Abends bildete die Band „borderline“ aus Weimar.

Am Sonntagvormittag fand der Ökumenische Zeltgottesdienst statt, bevor ab 11 Uhr zum Weißwurstfrühstück geladen wurde. Um 14 Uhr stand Wasserball auf dem Programm, hier trat das Ober- gegen das Unterdorf an, welches mit einem Unentschieden endete. Wer vom Wasser immer noch nicht genug hatte, konnte sich beim Schnuppertauchen weiter abkühlen. Ab 15 Uhr startete dann das Abschlussprogramm im Festzelt: Zuerst traten unser Kleinsten auf, die KiTa „Pusteblyume“ hatte mit den Hort- und Kindergartenkindern den ersten Part, bevor in einem bewegten Bild historische Bademoden auf der Bühne präsentiert wurden. Unumstrittenes Highlight war die Gruppe „Schichtwechsel“, die nochmal richtig einheizte.



Im Namen der Gemeinde Tirpersdorf und aller ortsansässigen Vereine bedanken wir uns für die zahlreichen Attraktionen, Acts und helfenden Hände, die dieses Wochenende zu einem unvergesslichen Ereignis machten!



Heimatverein Tirpersdorf e.V. ZUSAMMEN mitten im Vogtland



Wichtige Termine zum Vormerken:

18.09.2019	15:00 Uhr	Seniorentreff im Vereinssaal
25.10.2019	19:00 Uhr	Freitagstreff im Vereinssaal
01.-03.11.2019		Tirpersdorfer Kirmes (Gemeinde und alle Vereine)
04.11.2019	15:00 Uhr	Seniorentreff am Kirmesmontag im Vereinssaal
17.11.2019	16:00 Uhr	Kinderkino (Weihnachtsfilm)
30.11.2019		Achtung Samstag! Pyramidenfest, Eröffnung Weihnachtsausstellung

Herzliche Einladung zum ersten Seniorentreff im Vereinssaal Tirpersdorf am Mittwoch, den 18.09.2019 um 15:00 Uhr

Der Seniorentreff soll ein Angebot für alle Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde sein und zukünftig regelmäßig etwa aller 4 Wochen stattfinden.

Fühlt Euch auch außerhalb der Vereine angesprochen und kommt zum gemütlichen Beisammensein zusammen!

Wer Ideen für die zukünftige Ausgestaltung hat, kann diese gerne mitbringen.

Heizöl???

(037468)
23 62

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

König Mineralöle GmbH
Dorfstr. 1
08233 Treuen
OT Hartmannsgrün
Tel.: (03 74 68) 23 62
Fax: (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de



GRUBER Kommunikation PC-Service & Kommunikationstechnik

Inh. Reiko Gruber
Dittrichplatz 6
08523 Plauen
T: 03741 - 70 88 62
F: 03741 - 59 89 99
H: 0178 - 877 39 64
info@pc-gruber.de

Soforthilfe
bei Problemen mit

PC, Internet, Handy & Co.

Handy-Allnet-Flat ab 9,99€ pro Monat
Festnetz DSL ab 19,99€ pro Monat

- PC-Service
- Mobilfunk
- ISDN / DSL
- Datenrettung

www.vogtlandhandy.de



Die Kindergartenzeit war schön, doch nun wollt ihr in die Schule gehn

Von wackeligen Läufern, die in der Kinderkrippe alle Schubladen unsicher gemacht haben, sind sie nun zu aufgeweckten, mit viel Wissen und Können ausgestatteten Sechsjährigen herangewachsen, unsere 12 Schulanfänger. Aufgeregt auf das was kommen wird, fiebern sie dem neuen Lebensabschnitt, der Schule, entgegen.

Aber bevor es soweit ist, wartete auf sie noch eine Überraschung, das Zuckertütenfest. Es ist bei uns schon zur Tradition geworden, dass die Kinder an diesem Tag ins Bergwerk nach Tannenbergesthal fahren.

Dort angekommen, hieß es, schnell warme Kleidung anziehen, Helm



aufgesetzt und Taschenlampe in die Hand. Als alle ihre Lampen angeschaltet hatten, stieften sie los, unsere Bergwerkzwerge. Es gab viel zu entdecken, einen

kleinen See, alte Maschinen und Geräte. Außerdem ging es auch durch einige dunkle enge Gänge. Als unser Bergwerkführer einen Presslufthammer anschaltete, um uns zu zeigen, wie die Bergarbeiter früher gearbeitet haben, hielten wir uns alle kräftig die Ohren zu. Das war vielleicht ein Krach. Danach gingen wir auf Schatzsuche nach Bergkristallen. Die Augen unserer kleinen Schatzsucher leuchteten noch heller als die Taschenlampen, wenn sie einen Schatz gefunden hatten, den sie natürlich mit nach Hause nehmen durften.

Nach dem Mittagessen ging es an die Heimfahrt. Unsere Kinder waren ganz erstaunt, als die Taxis nicht vor dem Kindergarten, sondern unserem Hort anhielten. Einige meinten: „Andrea wir haben uns verfahren!“ Aber als sie erfuhren, dass sie gleich ihren künftigen Hort erkunden dürfen, war die Freude groß und die Zuckertüten für kurze Zeit vergessen. Neugierig inspizierten sie die Spielsachen, den Kreativraum und setzten sich schon einmal auf die Schulbänke im Hausaufgabenzimmer. Doch plötzlich ein Zwischenruf: „Heut ist doch Zuckertütenfest, gibt es denn da keine Zuckertüten!“ Alle horchten gespannt auf. Neugierig machten sie sich auf die Suche. Dem Feenglitzer folgend, war der Zuckertütenbaum schnell gefunden und geplündert.

Am Nachmittag gab es für alle Kinder unserer Einrichtung noch eine Party zur Verabschiedung unserer Zuckertüten- und Hortkinder der 4. Klasse. Nach einem leckerem Vesper auf unserer Terrasse luden die Schulanfänger die Kinder der einzelnen Gruppe zu einem Tanz ein un-

termalt mit einem Lied entsprechend des Tiernamens der jeweiligen Gruppe.

Ruck zuck wurde danach von allen Kindern mit voller Begeisterung der Zuckertütenbaum mit den vielen kleinen Tütchen geplündert.

Für unsere Hortkinder ging die Party am nächsten Tag mit einer Schatzsuche weiter. Diese erstreckte sich nicht nur durch den gesamten Hort, sondern führte die Kinder bis in den Keller. Dort

angelangt, wurde neugierig in allen Ecken herum gesucht, bis der Schatz



gefunden war. Die Begegnung mit einem vermeintlichen Gespenst ließ allen Kindern schon mal eine Gänsehaut wachsen, aber zum Glück hatten sie ihre

Taschenlampen mit und siehe da, es wurde hell und der „Geist“ traute sich nicht mehr aus seinem Versteck heraus. So konnte nun in Ruhe der Schatz geborgen werden.

Am allerletzten Kindergarten tag bereiteten uns die Eltern gemeinsam mit ihren Schulanfängern eine große Überraschung, als sie uns ein tolles Geschenk für unsere Kita überreichten. Dafür, für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen sagen wir ganz herzlich DANKE!

Alle großen und kleinen Leute unserer Kita „Pustebume“ wünschen den Schulanfängern einen guten Start in der Schule und viel Spaß beim Lernen.





ARCHITEKTUR & BAU
WEIS
HOLZ & BAU

- Schlüsselfertigbau
- Gewerbebau
- Architekturleistungen





Fedor-Schnorr-Straße 17
08523 Plauen
Telefon: 03741/40 66 714
www.weisholzundbau.de

Hurra wir haben Ferien

Wieder war ein Schuljahr „geschafft“ und die Ferien konnten beginnen. Unsere Tirpersdorf Hortkinder waren schon gespannt, was sie in den Ferien mit ihren Eltern und in unserem Hort so erleben werden.

Was zu Hause geplant ist, das wissen wir nicht. In unseren Ferienspielen im Hort da stand schon einiges auf dem Programm.

Zu unseren Pfadfindertagen konnten wir so manche Naturgeheimnisse enttarnen. Wir erfuhren, dass die Pflanzen die schlechte „Luft“ aus unserer Umwelt einatmen und daraus den für uns Menschen wichtigen Sauerstoff produzieren und diesen wieder ausatmen.

Auf unserer Pilzwanderung fanden wir wegen der Trockenheit fast nur giftige Pilze. Während unseres Picknicks im Wald lauschten wir der Waldmusik, die mit Vogelgezwitscher und dem Rauschen der Bäume zum Entspannen einlud. Wir entdeckten Riesenfarne, wie zu Saurierzeiten, die so manches Kind überragten.



Um uns an heißen Tagen zu erfrischen, stellten wir in unserer Hortküche aus verschiedenen Beeren und anderen Zutaten selbst Eis her und ließen es uns schmecken.

Ausgerüstet mit leckerer Verpflegung im Rucksack statteten wir Äffchen, Erdmännchen und Co im Tierpark Falkenstein einen Besuch ab. Nach einem deftigen Mittagspicknick im Falkensteiner Park eroberten wir den dortigen tollen Spielplatz.

Im Tirpersdorfer Freibad wurde die Geschicklichkeit der Kinder bei einem Basketballtrefferauscheidung mit einer Medaille belohnt. Bei einer Bademodenschau zauberten wir lustige Modelle aus allerlei Kleidung.



Zu unserem Hobbyday stellten die Kinder mit entsprechenden Anschauungsmaterial ihre Hobbys vor, z.B.: Springreiten, die Welt der Ritter, Mineralien, Treffen im Bikerpark, Fahrrad, Bücher, Dinosaurier, Musizieren usw. Alle waren mit Begeisterung dabei und es wurde bei so manchem Kind das Interesse für das eine oder andere Hobby geweckt. Als kleine Schauspieler probierten wir uns in unserer selbst ausgedachten Geschichte aus, die aus einem Erlebnis im Urlaub eines Hortkinds untermalt mit etwas Phantasie entstand.

Da kann es schon mal passieren, dass ein Grashüpfer von einem Pferd getreten wird und sich ein Bein bricht.

Aber auch beim Flechten von Freundschaftsbändern, Basteln und Spiele selbst entwickeln waren alle Kinder voller Eifer dabei.

Auch wenn die Sommerferien vorbei sind - eines ist sicher, die nächsten Ferien kommen ganz bestimmt!

BAUGESCHÄFT SCHALLER

Neubau, Um- und Ausbau • Altbausanierung
Baureparaturen • Bauplanung

Inh. Mario Schaller

Arnoldsgrüner Str. 32
08606 Tirpersdorf



Tel. 037463 / 76 0 36 + 760 298

Fax: 037463 / 760 299

baugeschaef.schaller@alice.de

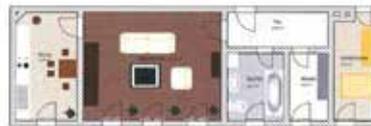
WOHNEN UND LEBEN IN OELSNITZ/VOGTL.

Wohnung des Monats September 2019

-Schillerstraße 1 -
2-Raum Wohnung 56,00 m², DG re., Kaltmiete 273,90€, zzgl. Nebenkosten 133,00 € pro Monat
(Wohnz. 20), Energiekosten: Heizkostenanteil 12 € (inkl. Energiegeld 0,10€)

• 2 Raum Wohnung
für Individualisten

1 Monat
Grundmiete frei



**Sie suchen eine Wohnung,
wir vermieten Ihnen als kompetenter Partner z.B.:**

- **1-R-WE mit Balkon** 168,10 €/Monat KM + 87,00 € NK
Otto-Riedel-Str. 26, IV. li., ca. 41 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 70 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1987)
- **2-R-WE** 204,45 €/Monat KM + 99,00 € NK
Adolf-Damaschke-Str. 51, I. OG li, ca. 47 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 90 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1969)
- **2-R-WE** 224,74 €/Monat KM + 111,00 € NK
Heimstättenstr. 3, I. OG li, ca. 52,88 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 115 kWh (m²a), Erdgas, Bj: 1932)
- **3-R-WE m. Balkon** 250,13 €/Monat KM + 122,00 € NK
Adolf-Damaschke-Str. 87, IV. OG li, ca. 57,50 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 78 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1980)
- **4-R-WE** 343,65 €/Monat KM + 166,00 € NK
Brunnenstr. 5, I. OG, ca. 79 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 115 kWh (m²a), Erdgas, Bj: 1900)
- **4-R-WE** 579,99 €/Monat KM + 298,00 € NK
Paul-Rebhuhn-Str. 2, I. OG, ca. 141,46 m²,
(EnAusw. Verbrauch, 134 kWh (m²a), Erdgas, Bj: 1904)

- Für alle Wohnungen zwei Kaltmieten Kautions-
Erfragen Sie unsere aktuellen Angebote

Unser Service:

- Vermietung von Wohnungen aus unserem Bestand
- Verkauf von Altimmobiliën aus dem Bestand
- Verwaltung von Eigentumswohnungen
- Vermietung einer Gästewohnung

Adolf-Damaschke-Straße 99 | 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Telefon: 037421 / 4 95 - 0 | Fax: 037421 / 4 95 - 55

E-Mail: info@oewog.de

www.oewog.de



OEWOG

Oelsnitzer
Wohnungsbaugesellschaft mbH

Anschrift	Öffnungszeiten	E-Mail-Adressen:	
Hauptstraße 41	Montag 09.00 - 11.00 Uhr	Verbandsvors.:	reiher@jaegerswald.de
08606 Tirpersdorf	Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr	Sekretariat:	kontakt@jaegerswald.de
Tel.: 037463/226-0	14.00 - 16.00 Uhr	Meldeamt/Gewerbe:	ema@jaegerswald.de
Fax: 037463/22620	Mittwoch geschlossen	Ordnungsamt:	ordnung@jaegerswald.de
	Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr	Bauamt:	bauamt@jaegerswald.de
	14.00 - 18.00 Uhr	Kämmerei:	goldhahn@jaegerswald.de
	Freitag 07.00 - 11.30 Uhr	Internet:	www.jaegerswald.de

Geänderte Öffnungszeit in der Verwaltung im September und November 2019

Am Freitag, den 27. September und Montag, den 30. September 2019 bleibt der Verwaltungsverband „Jägerswald“ wegen der Umstellung der IT-Anlage geschlossen.

Weiterer Schließtag der Verwaltung ist Freitag, der 01. November 2019.

Sehr geehrte Einwohner aus unseren Mitgliedsgemeinden,

im Rahmen des Heimat- und Badfestes in Tirpersdorf trafen sich am 27. Juli die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aus Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Lottengrün und Droßdorf zum diesjährigen Wettkampf um den Pokal der Verbandsvorsitzenden.

Wegen der Ferienzeit war es den Jugendwehren aus Theuma und Werda leider nicht möglich, eine Mannschaft an den Start zu schicken, so dass lediglich die Jugendfeuerwehr Tirpersdorf ins Rennen ging.

Als Sieger bewiesen sich nach dem Sieg im Jahr 2016 wiederum die Theumaer, die mit einer sensationellen Zeit von nur 33,9 sec. den Wettkampf meisterten. Gefolgt von den Kameraden aus Tirpersdorf, bei denen nach einer ebenso grandiosen Zeit von 35,3 sec. die Stoppuhr angehalten werden konnte. Auf dem dritten Platz landeten die Kameraden aus Lottengrün mit 41 sec.

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr meisterten den Parcour ebenfalls mit Bravour. Für sie gab es neben dem Pokal auch noch Gutscheine bei Mc Donalds.



An dieser Stelle gilt ein großes Dankeschön den Kameraden der FFW Tirpersdorf, in deren Händen die Vorbereitung und perfekte Organisation des Wettkampfes lag.

Carmen Reiher
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung für die Gemeinden Bergen, Theuma und Werda für das Kalenderjahr 2019

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung des Art. 1 des Gesetzes zur Reform des Grundsteuerrechts vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 1976 (BGBl. S. 3341), durch den Einigungsvertrag vom 31. August 1990 i. V. mit dem Gesetz vom 23. September 1990 (BGBl. II S. 885, 986) durch Gesetz vom 13. September 1993 (BGBl. I S. 1569), vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), vom 14. September 1994 (BGBl. I. S. 2325), vom 29. Oktober 1997 (BGBl. I S. 2590), vom 19. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3836), vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2601), vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1790), vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818), vom 01. September 2005 (BGBl. I S. 2676), vom 19. Dezember 2008 (BGBl. S. 2794) wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch beim Verwaltungsverband Jägerswald, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf angefochten werden. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch im Landratsamt des Vogtlandkreises, Postplatz 5, 08523 Plauen als Widerspruchsbehörde eingelegt wird.

Die Grundsteuer für das Jahr 2019 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerabgabebescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November (§ 28 Abs. 1 GrStG) fällig.

Kleinbeträge werden wie folgt fällig:

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt;
2. am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt (§ 28 Abs. 2 GrStG).

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 GrStG Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer für das Jahr 2019 in einem Betrag am 1. Juli 2019 fällig.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden, oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Grundsteuermessbeträge), werden gem. § 27 Abs. 2 GrStG Änderungsbescheide erteilt.

Diese öffentliche Bekanntmachung gilt auch für Grundsteuern, die im Grundsteueranmeldeverfahren erhoben werden. (Hinweis: Steueranmeldungen haben die gleiche Rechtswirkung wie Steuerfestsetzungen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.)

Auf die Abgabe von erneuten Steueranmeldungen für die Grundsteuer wird nur verzichtet, soweit in den Besteuerungsgrundlagen seit der letzten Abgabe der Steueranmeldung keine Änderung eingetreten ist. Auf die Verpflichtung, jede Änderung bezüglich der Wohnfläche oder der Ausstattung, die sich auch auf die Steuer auswirkt, der Gemeinde mitzuteilen, wird an dieser Stelle ausdrücklich verwiesen.

Tirpersdorf, den 14. August 2019

Reiher
Verbandsvorsitzende

Halbjährliche Sirenenprobe

Am Samstag, den 28.09.2019 um 12.15 Uhr
wird wie in den Vorjahren eine Sirenenprobe mit der Tonfolge „Bevölkerungswarnung“ durchgeführt werden.



Polizeiliche Beratung zu Einbruchschutz

Das Info-Mobil der Polizeilichen Beratungsstelle der Polizeidirektion Zwickau wird am

Dienstag, den 01.10.2019,

in der Zeit von **09.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

in **Bergen** auf dem Parkplatz des Einkaufsmarktes „Nah & gut“, Falkensteiner Straße 54 Station machen. Im Hinblick auf den bevorstehenden Herbst und der damit erfahrungsgemäß verbundenen Zunahme von Einbruchdiebstählen haben interessierte Bürgerinnen und Bürger dort die Gelegenheit, sich über Möglichkeiten der Verbesserung des Einbruchschutzes ihrer Häuser beraten zu lassen. Wie die Polizei mitteilte, können Hausbesitzer sich zudem auch direkt an die Beratungsstelle wenden und einen Vor-Ort-Termin vereinbaren, um Schwachstellen zu erkennen und Hinweise zu deren Beseitigung zu erhalten. Dies ist für die Interessenten unverbindlich und kostenlos.

Die Polizeiliche Beratungsstelle ist unter Tel. 0375/560853301 oder besser per mail unter pbst.pd-z@polizei.sachsen.de zu erreichen.

Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund



In Werda entsteht eine Senioren-WG

Seit kurzem wird im ehemaligen Sparkassenobjekt in Werda gebaut. Das Gebäude wird künftig von einer Seniorenwohngemeinschaft mit 6 Bewohnern genutzt. Dabei handelt es sich um Menschen, die nicht mehr in der Lage sind, allein im häuslichen Umfeld zu wohnen und gegenwärtig nur der Weg ins Heim bleibt. Gepflegt und betreut werden die Bewohner von 2 Pflegekräften, die auch in der WG wohnen werden. Das Zusammenleben ist wie in einer großen Familie. Die Bewohner bestimmen den Tagesablauf weitestgehend selbst. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass jedes WG-Mitglied nach seinen noch vorhandenen Fähigkeiten entsprechend gefördert wird.

Die Verwaltung und Organisation in der WG übernimmt der Arbeiter-Samariter-Bund, der diese Wohnkonzepte bereits erfolgreich im Erzgebirge umgesetzt hat.

Gerade im ländlichen Raum fehlen solche Wohnformen. Es macht keinen Sinn, dass jedes Dorf ein eigenes Pflegeheim mit mindestens 50 Plätzen bekommt – sagt der Geschäftsführer des ASB Erzgebirge.

Interessierte können sich unter den nachfolgenden Kontaktdaten an den ASB wenden.

ASB Pflege im Erzgebirge gemeinnützige GmbH
Alfred-Brodauf-Straße 22
08280 Aue
Telefon: 03771 2764924
info@asb-erzgebirge.de
www.asb-erzgebirge.de

JEDER BRAUCHT MAL HILFE

TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Chatberatung ab 2019

Die TelefonSeelsorge ist da für Menschen in Not - wenn Ereignisse erschüttern, eine schwere Diagnose verkraftet werden muss, Ängste oder psychische Belastungen einengen, die Lage aussichtslos erscheint. Gerade dann wünschen wir uns einen Menschen, der bei uns ist, der zuhört und versucht zu verstehen. Ein Gespräch bringt Entlastung. Über Trauer sprechen zu können, wirkt tröstlich. Es gibt viele Gründe, die kostenlosen Nummern der TelefonSeelsorge zu wählen:

0800/111 0 111 oder 0800/ 111 0 222

Fast 25 Jahre gibt es die TelefonSeelsorge Vogtland. Das Seelsorgetelefon ist rund um die Uhr besetzt. Im letzten Jahr kamen rund 10.000 Anrufe an. Jeder Anruf ist kostenlos und anonym.

Die TelefonSeelsorge Vogtland geht neue Wege – Chatberatung ab 2019

Die Medienlandschaft und die damit verbundenen Kommunikationsmöglichkeiten haben sich in den letzten Jahren grundlegend verändert. Der Chat ist eine Möglichkeit schriftbasiert zu kommunizieren. Besonders jüngere Menschen sind es gewohnt, sich auf diese Weise mitzuteilen. Die Vorteile der Chat-Kommunikation (Ortsunabhängigkeit, Möglichkeit der Anonymität, subjektive Gesprächskontrolle u.v.m.) entsprechen dem Charakter der TelefonSeelsorge und sind ausschlaggebend, auch Seelsorge – und Beratung per Chat zu ermöglichen.

Das Team der ehrenamtlichen TelefonSeelsorger sucht Verstärkung. Sie sind bereit, ohne Vorurteile zuzuhören und sprechen gerne mit anderen Menschen? Sie möchten für andere da sein? Dann finden sie bei der TelefonSeelsorge ein lohnenswertes Ehrenamt. Im November 2019 beginnt ein neuer Ausbildungskurs. Er umfasst 150 Stunden für die Dauer von einem Jahr. Die erworbenen Fähigkeiten bilden die Grundlage für den Dienst am Telefon. Sie werden diese aber auch privat und beruflich hilfreich anwenden können. Das Team der TelefonSeelsorge Vogtland freut sich auf sie!

Tabea Waldmann
Leiterin Telefonseelsorge Vogtland



t.waldmann@diakonieberatung-vogtland.de;
0176 12613060; www.telefonseelsorge-vogtland.de

Tag des offenen Denkmals®

Bundesweit koordiniert durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur

8.9. 2019

In unserer Region können u.a. besichtigt werden:

• Schloss Voigtsberg Oelsnitz/Vogtl.	10 – 17 Uhr
• Vogtl. Umgebendehaus und Scheune Oberlauerbach	10 – 17 Uhr
• Joh.-Heinrich-Pestalozzi-Gymnasium Rodewisch	10 – 15 Uhr
• Wasserturm Auerbach-Rebesgrün	10 – 16 Uhr
• Villa Oschatz Schönheide	13 – 18 Uhr

Weitere Veranstaltungsorte und Informationen erhalten Sie unter:
www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm
(Quelle: www.tag-des-offenen-denkmals.de)

Programme und viele mehr werden unter www.tag-des-offenen-denkmals.de Weitere Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter www.denkmalschutz.de

Bundesweit koordiniert durch die

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

BESTATTUNGEN

Hannemann

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 8 • 08606 Oelsnitz
Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Ein Leben für die Katz'

Die US-amerikanische Schauspielerin Gillian Anderson sagte einmal: „Tiere können nicht für sich selbst sprechen. Und deshalb ist es so wichtig, dass wir als Menschen unsere Stimme für sie erheben und uns für sie einsetzen.“

Für uns, die Mitglieder des Tierschutzvereins Auerbach und Umgebung e. V., haben diese Worte eine besondere Bedeutung. Sie sind Leitspruch und Ethos, nach denen wir jeden Tag versuchen, für unsere heimatlosen Tiere unser Bestes zu geben.

Der Gründe, warum der Lebensweg eines Tieres zu uns in die Katzenauffangstation in Falkenstein oder in unsere Hundepflegestelle in Muldenhammer führt, gibt es viele. Nicht selten widerfährt den Tieren ein Schicksal, das wir Vereinsmitglieder, Tierschützer- und Liebhaber aus tiefster Überzeugung, mit Bedauern und Fassungslosigkeit zur Kenntnis nehmen müssen. Ausgesetzt, nicht mehr gewollt, einfach „vergessen“, nicht selten gepaart mit Vernachlässigung oder gar Quälerei – der Vielfalt an Respektlosigkeiten gegenüber Tieren gibt es keine Grenzen. Eine schwer ertragbare Realität und doch beileibe nicht die einzige Herausforderung, die es zu schultern gilt.

Unsere Katzenauffangstation in der Louis-Müller-Straße 30 in Falkenstein, einst, in den Anfängen unseres Vereins, nur als Übergangslösung gedacht, stellt sich schlussendlich als marodes, komplett sanierungsbedürftiges Dreifamilienhaus, erbaut in den Anfängen des 20. Jahrhunderts, dar. Beim Anblick unseres „Katzenhauses“ läge so manchem sicher der Satz „Das kann man ja nur noch wegreißen!“ auf den Lippen. Und leider träfe er damit vermutlich sogar ins Schwarze. Ganz abgesehen von der besorgniserregenden Grundsubstanz, Nässe im gesamten Gemäuer und einem vom Zerfall gekennzeichneten, undichten Dach wird unsere Arbeit für und an den Tieren durch eine ganze Reihe weiterer „Unannehmlichkeiten“ erheblich erschwert: zugige, alte Holzfenster, eine sanierungsbedürftige, unter Umständen aus brandschutztechnischer Sicht sogar gefährliche Elektrik sowie fehlende Wasseranschlüsse auf zwei von drei Etagen. Die Räume werden im Winter mit Ofenheizung auf eine einigermaßen vertretbare Temperatur gebracht. Nicht nur, dass es für uns beschwerlich ist, so arbeiten zu müssen, die Bedingungen potenzieren natürlich auch den Zeitaufwand für die Reinigung unseres „Katzenhauses“. Aus hygienischer und tierschutzrechtlicher Sicht stehen wir damit, trotz größter persönlicher Anstrengungen, auf verlorenem Posten und es kann nicht gewährleistet werden, dass sich ansteckende Krankheiten unter den Katzen ausbreiten. Unsere Tierärzte, die uns seit Jahren engagiert und mit Herzblut zur Seite stehen, schätzen die örtlichen Gegebenheiten im Allgemeinen sowie die hygienische Situation im Speziellen als untragbar ein. Eine Flut von mehr als 60 Katzenwelpen im Frühsommer dieses Jahres brachte uns dann tatsächlich an unsere absoluten Kapazitätsgrenzen - leider auch mental: Unter den Katzenwelpen breitete sich ein Virus aus, der trotz Impfungen, kostspieliger tierärztlicher Behandlungen und nicht zuletzt zeitintensivem, liebevollem Aufpäppeln den qualvollen Tod viel zu vieler Jungtiere bedeutete. Für unsere aktiven, allesamt ehrenamtlichen Helfer, die alle Kräfte aufboten, um diese kleinen Leben zu retten, eine unglaublich traurige und ernüchternde Grenzerfahrung.

Jedem muss klar sein, insbesondere den Städten und Gemeinden unseres Einzugsgebiets (Auerbach, Falkenstein, Ellefeld, Rodewisch, Grünbach, Neustadt, Jägerswald, Muldenhammer, Steinberg und Crinitzberg), dass die gegenwärtigen Verhältnisse eigentlich schon seit Jahren nicht mehr hinnehmbar sind und dass es nun endlich an der Zeit sein muss, mit Ernsthaftigkeit und Engagement Lösungen zu finden. Mittelfristiges

Ziel muss der Erwerb einer anderen Immobilie, deren Umbau nach tierschutzrechtlichen Standards sowie die Realisierung einer Hundeunterbringung vor Ort ggf. in Form eines Anbaus sein. Wir, als kleiner Verein mit knapp über hundert Mitgliedern, stehen diesbezüglich vor einer finanziellen Mammutaufgabe, deren Lösung nur mit Hilfe der Kommunen in greifbare Nähe rücken kann. Am 12. August dieses Jahres folgten einige, zu unserem Bedauern aber leider nicht alle, Vertreter der Kommunen der Einladung unseres Vereinsvorsitzes zum „Krisengespräch“ in die Louis-Müller-Straße. Nicht ohne Entsetzen nahmen die Anwesenden die örtlichen Zustände zur Kenntnis und gaben ihre Zusicherung auf Hilfe. Das Team des Tierschutzvereins Auerbach und Umgebung e. V. hofft inständig, dass auch die verbliebenen Gemeinden ihrer kommunalen Pflichtaufgabe „Tierschutz“ nachkommen und uns aktiv bei der Umsetzung der so dringend notwendigen Maßnahmen unterstützen werden. Einen großen Dank, nicht zuletzt stellvertretend für unsere „vergessenen Pfötchen“, möchten wir an dieser Stelle für alle vergangenen wie auch künftigen Spenden aus privater oder unternehmerischer Hand, ganz gleich ob finanzieller oder materieller Natur, aussprechen. Ohne Menschen wie Sie wäre unsere Arbeit in den vergangenen knapp 30 Jahren nahezu unmöglich gewesen, eine Tatsache, derer wir uns jeden Tag bewusst sind.

Lieber Leser, möchten Sie Ihr persönliches Engagement einbringen, Vereinsmitglied und aktiver Helfer werden, sind Sie sehr herzlich zum „Schnuppern“ in unserer Katzenauffangstation oder in unserer Hundepflegestelle eingeladen und können sich diesbezüglich mit uns über Facebook, unter der Telefonnummer 03745/77372 oder unter unserer eMail-Adresse Tierschutz.Auerbach.eV@web.de in Verbindung setzen.

Heike und Nora Hochmuth

„Wilma – zusammen mit ihren Welpen in einer Lagerhalle gefunden“
oder Bild mit Text inside



Termine Hospizverein Vogtland e.V.

Kurs „Schwerkranke und Angehörige begleiten“ - Start 13.09.2019

Sie suchen eine Freizeitbeschäftigung/ ein Ehrenamt und erwarten:

- Sinnhaftigkeit, - Sie wollen Menschen kennen lernen,
- Kontakte knüpfen, - anderen gutes Tun

dann sind Sie beim Hospizverein Vogtland e.V. richtig.

Wir bieten Ihnen: Austausch, regelmäßige Weiterbildungen, Gruppenabende und Supervisionen, gemeinsames Sommerfest, ...

Wir sind: ein gutes Team von über 50 ehrenamtlichen Hospizhelfern, 2 hauptamtlichen Mitarbeitern, ein engagierter Vorstand, 110 Vereinsmitgliedern.

Uns ist wichtig: das Dasein für kranke Menschen und ihre Zugehörigen, das Akzeptieren von Unterschieden im Leben, Glauben und Arbeiten, das Finden in der Gemeinschaft, die Freiheit selbst das „Maß der Mitarbeit“ zu entscheiden.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns auf Sie.

Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V.: www.hospizverein-vogtland.de

Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1 /

Büro Auerbach, Bebelstraße 13

Trauercafé: 16.09.2019 15.00-17.00 Uhr, Auerbach, Bebelstraße 13

Veranstaltungen

2. Business-Frauen-Lunch Vogtland

Das Format soll nunmehr mit einer Sommerveranstaltung am **13.09.2019**, im **Pfaffengut Plauen** fortgesetzt werden. Information und Anmeldung: Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301 bzw. unter www.chemnitz.ihk24.de (Dokumenten-Nr. 123127442)

Workshop „1x1 des Onlinehandels“

Termin: **17. September 2019** 09:00 Uhr – 13:00 Uhr
Entgelt: 40,00 €
Veranstaltungsort: IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen, Friedensstraße 32, 08523 Plauen
Ihre Ansprechpartner: Uta Eichel, Tel. 03741/214 3240
E-Mail: uta.eichel@chemnitz.ihk.de
Florian Schinnerling, Tel. 03741/214-3310
E-Mail: florian.schinnerling@chemnitz.ihk.de

Workshop Schweiz

Termin: **7. Oktober 2019** 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Entgelt: 50,00 €
Veranstaltungsort: IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen, Friedensstraße 32, 08523 Plauen
Ihre Ansprechpartnerin: Uta Eichel Tel. 03741/214 3240
E-Mail: uta.eichel@chemnitz.ihk.de

Unterrichtungen im Bewachungsgewerbe nach § 34a

Die nächste Unterrichtung findet an der Industrie- und Handelskammer in Plauen vom **23.09.2019 bis 27.09.2019** statt. Alle Infos und Anmeldung unter www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen, mit der Eingabe der VA-Nr. 10055 oder Sie wenden sich an Frau Annett Weller, Tel.: 03741/214-3401.

Auch ohne Studium – Weiterbildung gleichwertig dem Bachelor

25.09.2019: Info-Veranstaltungen der IHK zum Geprüften Wirtschaftsfachwirt

Am **04.11.2019** startet die IHK Regionalkammer Plauen erneut einen **berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die IHK-Prüfung zum „Geprüften Wirtschaftsfachwirt“**. Dieser bundesweit anerkannte IHK-Abschluss öffnet allen, die über einen kaufmännischen oder verwaltenden Berufsabschluss und dienliche berufliche Praxis verfügen, die Tür zum beruflichen Aufstieg. Dieser Abschluss, nach dem Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) auf Stufe 6 – also gleichwertig einem Bachelorabschluss. Dazu gibt es die attraktive Förderung über das Aufstiegs-BAföG.

Die Unternehmen suchen Fachkräfte und Sie möchten beruflich nicht stehenbleiben. Zur Vorstellung des Fortbildungsabschlusses sowie zur Beantwortung Ihrer Fragen zu den Zugangsvoraussetzungen, der Organisation des Lehrgangs und zu den Fördermöglichkeiten findet am **25.09.2019 um 17:00 Uhr** eine **INFO-VERANSTALTUNG** in der IHK statt. Ansprechpartnerin: Cornelia Wunderlich, Telefon 03741 214-3411. Info unter www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen mit Eingabe der VA-Nr. 10144 unter SUCHE.

Rechtsanwälte • Fachanwälte

BÖING & TIEMANN

Karlstraße 68 08523 Plauen
Tel.: 03741-2764-0 Fax: 03741-222670

E-Mail: info@rae-boeing-tiemann.de
www.rae-boeing-tiemann.de

FAMILIENRECHT • ERBRECHT • ARBEITSRECHT



FA Christoph Tiemann

Fachanwalt für
Familienrecht



FA Volker Böing

Fachanwalt für
Arbeitsrecht

Wir sind eine 1998 gegründete Rechtsanwaltssozietät mit Sitz in Plauen. In allen Bereichen des Familien-, Erb- und Arbeitsrechts können wir kompetente Beratung und Vertretung garantieren.

Wir verstehen uns als Dienstleister und bieten Ihnen neben unserem Fachwissen und Engagement folgenden besonderen Service an:

- Erster Termin garantiert binnen zwei Arbeitstagen ab Kontaktaufnahme
- Termine bei Bedarf am Wochenende
- Hausbesuche im begründeten Einzelfall

Unsere Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr; Freitag 8.00 - 15.00 Uhr

Der „RufBus“ bietet Mobilität vor allem in ländlichen Gebieten des Vogtlands

Flyer mit allen wichtigen Informationen zum „RufBus“ ist schon jetzt erhältlich

Auerbach. Mit dem „Vogtlandnetz 2019+“ wird am 13. Oktober dieses Jahres der Busverkehr im Vogtland vollkommen neu starten. Die verschiedenen Angebote stellt der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) vor. Heute: Der „RufBus“.

Ein wichtiger Bestandteil des neuen Nahverkehrssystems im Vogtland ist der „RufBus“. Mit diesem Angebot wird künftig der ländliche Raum, welcher schwächer besiedelt ist, zuverlässig erschlossen. Natürlich ist er eng verflochten mit anderen Buslinien, also mit „PlusBus“, TaktBus“ und „BürgerBus“ und bietet auch Anschluss an den Zug.

zum Einkauf, nur einmal bestellen braucht. Wiederkehrende Fahrten werden im System vorgebucht und als Fahrgast geht man einfach zur Haltestelle. Sollte die Verbindung einmal nicht benötigt werden, meldet man diese einfach unter der genannten Rufnummer ab.

Der „RufBus“ wird auf 34 Linien für die Fahrgäste da sein, montags bis freitags im 2-Stundentakt verkehren - auch in den Ferien. Da mehr Haltestellen angefahren werden, sind die Wege von und zum Bus recht kurz. Er ist sehr günstig, denn es gilt der Verbundtarif Vogtland (VTV), ohne Aufpreis.

Die Nutzung ist denkbar einfach: Bis zwei Stunden vor der Abfahrtszeit bestellt man seinen „RufBus“ telefonisch unter 03744-19449. Liegt der Fahrtbeginn vor 9 Uhr, ruft man am Vortag bis 19.00 Uhr an. Bei der Tourismus- und Verkehrszentrale wird dafür ein RufBus-Callcenter eingerichtet, das Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen von 8.00 bis 13.00 Uhr besetzt ist.

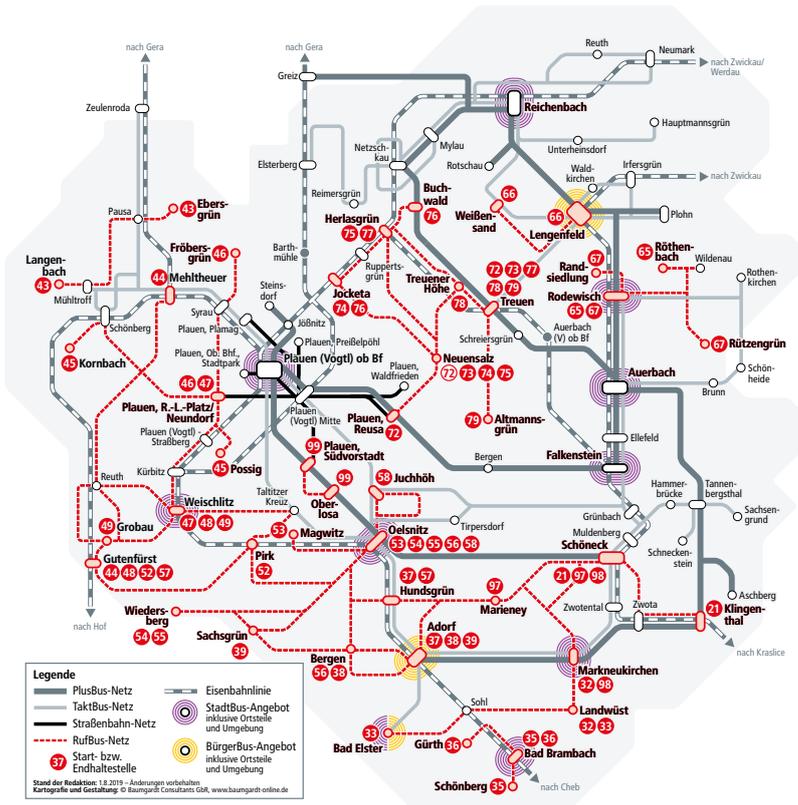
Damit sich das neue System einspielt, werden die Fahrgäste gebeten, zwei Unterscheidungen zu treffen. Möchte man direkt bestellen und kennt seine Abfahrtszeit und Verbindung, dann ist bitte mit der angesagten Auswahl die „3“ zu wählen. Somit bleiben die Leitungen nicht lange besetzt und die Anmeldungen können gut aufgenommen, registriert und weitergeleitet werden.

Haben Fahrgäste Fragen und möchten vor der Bestellung Informationen zu den Linien und Abfahrtszeiten, dann wählen sie bei der Ansage die „1“. Die Mitarbeiterinnen nehmen sich gerne Zeit, jeden kompetent zu beraten. Empfohlen wird daher den September zu nutzen, um sich schon zu allem Wissenswerten zu erkundigen. Dann gelingt die Bestellung ab 13. Oktober umso besser.

Zum Service gehört auch, dass man regelmäßig wiederkehrende Fahrten, beispielsweise jeden zweiten Dienstag zum Arzt oder jeden Freitag

Darüber hinaus kann man sich schon jetzt im Internet über Angebote und Fahrpläne informieren unter www.vogtlandauskunft.de/vogtlandnetz. Hier ist auch der Flyer komplett eingestellt.

*Im druckfrischen Flyer zum „RufBus“ findet man alle Informationen zu diesem neuen Nahverkehrsangebot.
Repro: VVV*



Als „RufBus“ werden überwiegend moderne Kleinbusse eingesetzt, die auch nach Anmeldung Fahrgästen mit Rollstuhl oder Kinderwagen Platz bieten. Der Fahrzeugeinsatz richtet sich nach der Anzahl bestellter Fahrten pro Strecke. Für den Fahrgast kein Problem, denn es gilt gleich ob großes oder kleines Fahrzeug der Verbundtarif Vogtland ohne Extras.

Die Flyer zum „RufBus“ werden erstmals am 21. August zum Verkehrstag im Landratsamt verteilt und können ab Anfang September in den VVV-Informationsständen in den Rathäusern und Servicestellen in Auerbach und Plauen kostenlos mitgenommen werden.

Gemeindeamt Werda
Mittlere Straße 31
08223 Werda
Telefon: 037463/88232
Telefax: 037463/22717

Öffnungszeiten Gemeindeamt Werda:
Donnerstag 14 - 18 Uhr

E-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de
Internet: werda-vogtland.de

Sprechzeiten der Bürgermeisterin:
Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr in Kottengrün
Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr in Werda
(oder nach Vereinbarung)

Liebe Einwohner aus Werda und Kottengrün,

zu ihrer **konstituierenden Sitzung** trafen sich die Gemeinderäte am 20. August in der Eimberghalle Werda.

Nach der Verpflichtung aller Gemeinderäte durch die Bürgermeisterin auf das Ehrenamt stand zunächst die Wahl des Stellvertreters der Bürgermeisterin an.

Nach geheimer Wahl entfielen 9 Stimmen auf Marcel Teichmann, 2 Stimmen auf Dietmar Pommer und 1 Stimme auf Dr. Sven Backhaus. Damit ist Marcel Teichmann als neuer Stellvertreter gewählt.

Auch für die Verbandsversammlung sind nach den Gemeinderatswahlen die Vertreter der Gemeinde neu zu bestimmen.

In jeweils offener Abstimmung wurden folgende Gemeinderäte gewählt:

1. Verbandsrat: Christoph Zimmer Stellvertreter: Nicky Apel
 2. Verbandsrat: Denny Pommer Stellvertreter: Kathrin Gerbeth
- Stellvertreter für Marcel Teichmann als Vertreter der Bürgermeisterin:
Marcel Vierk

Die Entscheidung über die Änderung der Hauptsatzung in Bezug auf die Schaffung eines „Technischen Ausschusses“ wurde nach Beratung auf die nächste Sitzung vertagt. Der Ausschuss sollte nach Meinung der Vertreter künftig nicht als beschließendes sondern als beratendes Organ eingerichtet werden, um anstehende Bauangelegenheiten vor zu beraten und im Gemeinderat eine Empfehlung auszusprechen. Er sollte mit 6 Gemeinderäten besetzt werden. Die Verwaltung wird dem Beratungsergebnis entsprechend nun eine Beschlussvorlage vorbereiten.

Im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Werda-Süd hat die Landesdirektion Chemnitz die Empfehlung ausgesprochen, das Verfahren nicht wie bisher nach § 13a BauGB (Pläne der Innenentwicklung), sondern nach § 13b BauGB (Pläne von Außenbereichsflächen) fortzuführen. Dabei handelt es sich um eine rein formelle Angelegenheit, welche von den Gemeinderäten einstimmig beschlossen wurde.

Weiterhin macht sich für die Zuwegung zum Bebauungsgebiet ein Flächentausch (Teilfläche der Flurstück NR. 641/1 und 102/1 Gemarkung Werda) notwendig, um die Erschließung über die Pfarrstraße bzw. Weg zu O. Frank zu ermöglichen.

Schließlich stand noch die Beschlussfassung zur Verwendung der im Haushaltplan 2019 zur Verfügung stehenden Mittel in der Straßenunterhaltung an. Bereits in der Sitzung im Juni wurden zwei Aufträge vergeben für Oberflächenbehandlungen in der Wacholder-, Talsperrenstraße und Sonnenlick im Umfang ca. 19.500 € sowie für eine Stützwand an der Hauptstraße/Ecke Bergener Straße für ca. 8.350 €.

Weiterhin sollen nun folgende Straßeninstandsetzungen vorgenommen werden:

Wacholderstraße/Einmündung Haus Nr. 9 (7.800 €), Buswendeschleife Kottengrün (5.500 €),

Hochwasserschutzmaßnahme Langer Weg/Steinbruchstraße (8.200 €), Oberflächenbehandlung Wacholderstraße ab Abzweig Am Anger bis Haus Nr. 42 (3.600 €) sowie Talsperrenstraße von Abzweig in Richtung Talsperre bis Ende Bebauung (4.300 €).

Diesem Vorschlag folgte der Gemeinderat einstimmig, so dass in diesem Jahr einige Straßenunterhaltungsmaßnahmen realisiert werden konnten.

Zum Erfüllungsstand des Haushaltes 2019 zum 30.06.2019 konnte die Bürgermeisterin feststellen, dass es keine wesentlichen Abweichungen bei Einnahmen bzw. Ausgaben gibt.

Nach dem Ende der Sommerferien ist in der Grundschule wieder der Alltag eingezogen.

Die Gemeinde wünscht an dieser Stelle unseren Grundschulern, allen voran den 18 ABC-Schützen in unserer 1. Klasse sowie dem Lehrerkollegium ein erfolgreiches und interessantes Schuljahr 2019/20.

An dieser Stelle nochmals die Bitte an alle Fahrzeugführer, die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vor der Schule mit Rücksicht auf die Kinder einzuhalten.

Am Sonntag, den 18. August lud die Gemeinde wieder zum **Badfest nach Kottengrün** ein. Das Wetter war unserem Fest auch in diesem Jahr wohl gesonnen und so fanden zahlreiche Besucher den Weg in Badgelände.

Bereits seit den frühen Morgenstunden spielten die 10 Mannschaften im Beachvolleyball den Sieger aus. Als Gewinner gingen in diesem Jahr die Spieler des Teams „Arminia Biergefällt“ vom Platz.

Die Organisation des Turniers lag wie gewohnt bei Marco Bardtenschlager und Mirko Köhn in den besten Händen.



In den Nachmittagsstunden füllte sich das Bad mehr und mehr, die Vogtlandradio Badespaßtour hatte nicht nur tolle Musik, sondern auch allerlei Spiele im und am Wasser dabei, so dass die Kinder reichlich Abwechslung genießen konnten. Moderator Thomas Lämmer und das gesamte Team sorgten für perfekte Unterhaltung.



Gegen 16 Uhr startete dann die 2. Auflage des Badewannenrennens. Gemeldet hatten sich 6 Teams, die ihre selbst gebastelten Schwimmkörper im Bad nach und nach platzierten.

Aus unserer Nachbargemeinde Tirpersdorf hatten sich die Teams „Die

wilden Kerle,, und „Fluch der Karibik,, eigens auf den Weg gemacht, um beim Wettkampf um den Sieg zu paddeln. Dies gelang nicht ganz, denn den Sieg holte sich als Lokalmatador „Der blaue Hai“ mit der Besatzung um Mat-Marlon Bardtenschlager und Cedric Köhn. Für alle Beteiligten ging es um den olympischen Gedanken: Dabei sein ist alles! Schließlich wurde die Bürgermeisterin nach Abschluss des Rennens noch von Felix Maiwald aus Tirpersdorf auf eine Runde im „Fluch der Karibik“ eingeladen, was sichtliche Freude bereitete und mit einem Sprung ins kühle Nass endete.



An dieser Stelle sei allen gedankt, die zum Gelingen des Badfestes beigetragen haben, auch der Firma „Eventcatering Colditz“, die für die gastronomische Betreuung verantwortlich zeichnete und alle Hände voll zu tun hatte.

Von den Besuchern wurden an diesem Tag 221,41 € gespendet, dieses Geld wird selbstverständlich im Badgelände Verwendung finden.

Danke sagen wird auch für die finanzielle Unterstützung durch die Firma Nutzfahrzeugservice Reiher GmbH aus Plauen.

Carmen Reiher
Bürgermeisterin

ENTSORGUNGSTERMINE

06.09.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
09.09.2019	Blaue Tonne Kottengrün
10.09.2019	Blaue Tonne Werda
10.09.2019	Biotonne
13.09.2019	Restabfall
20.09.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
23.09.2019	Blaue Tonne Kottengrün
24.09.2019	Blaue Tonne Werda
24.09.2019	Biotonne
27.09.2019	Restabfall
05.10.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
07.10.2019	Blaue Tonne Kottengrün
08.10.2019	Blaue Tonne Werda
08.10.2019	Biotonne
11.10.2019	Restabfall
18.10.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
21.10.2019	Blaue Tonne Kottengrün
22.10.2019	Blaue Tonne Werda
22.10.2019	Biotonne
25.10.2019	Restabfall
02.11.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne
04.11.2019	Blaue Tonne Kottengrün
05.11.2019	Blaue Tonne Werda
05.11.2019	Biotonne
08.11.2019	Restabfall
15.11.2019	Gelber Sack/Gelbe Tonne

Das Schadstoffmobil kommt



am Freitag, dem **26.09.2019** nach

Werda – Feuerwehr „Am Anger“

15.45 Uhr – 16.30 Uhr

Kottengrün - Buswendeschleife

14.45 Uhr – 15.30 Uhr

Am Schadstoffmobil werden kostenlos Kleinmengen Sonderabfälle aus Haushalten angenommen

(siehe dazu auch Abfallwegweiser)



**Blutspendeaktion
des DRK Blutspendedienstes Sachsen**

**Grundschule in Werda
am Freitag, den 13. September 2019
in der Zeit von 15.00 – 19.00 Uhr**



**Malermeister
Mike Ficker**

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6
08223 Werda
OT Kottengrün

Tel. 037463 89712
Fax 037463 22364
colorman-mike@t-online.de

Vereine im Glück

Gleich 41 Vereine können sich über einen positiven Bescheid für ihr eingereichtes Vorhaben bei der Kleinprojektförderung freuen.

Im Mai 2019 startete der Verein LAG Sagenhaftes Vogtland e.V. einen Aufruf für Vereine zur Erhaltung und Verbesserung von Freizeit- und Erholungseinrichtungen mit einem Fördervolumen von 150.000,00 €.

Bis Ende Juni 2019 konnten Vereine dann ihre Vorhaben bei der LAG einreichen.

Eine wahre Antragsflut erreichte das Regionalmanagement der LAG Sagenhaftes Vogtland e.V. die die ganze bunte Vielfalt des Vereinslebens in unserer Region widerspiegelte.

Alle eingegangenen Vorhaben wurden am 24.07.2019 zur Entscheidungsgruppensitzung positiv durch das Gremium bewertet.

Der LAG Sagenhaftes Vogtland e.V. schätzt sich glücklich mit dieser Förderung von Kleinprojekten einmal diejenigen zu unterstützen die durch ihren unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz unser Zusammenleben mitgestalten und bereichern.

Wir wünschen allen Vereinen viel Spaß und Energie bei der Umsetzung ihrer Vorhaben.



Auch der Feuerwehrförderverein Kottengrün e.V. kann sich über eine Förderung freuen, sie bekommen unter Anderem neue Vereinskleidung
Foto: M: Teichmann

LEADER-Regionalmanagement
LAG Sagenhaftes Vogtland e.V.
Tel.: 03745 75 12345
Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 25
08223 Falkenstein
Email: info@sagenhaftes-vogtland.de, www.sagenhaftes-vogtland.de



6. Winkelfest in Werda

Am 03. August 2019 fand das 6. Winkelfest in Werda statt. Aufgrund des angesagten Regens räumte Familie Thomas Frank kurzerhand ihren Lagerraum aus. Hierfür möchten sich die Besucher des Winkelfest insbesondere Wolfgang Schneider ganz herzlich bedanken.



Wolfgang Schneider und Thomas Frank Foto: Wolfgang Schneider



Anwohner und Besucher des Winkelfestes Foto: Wolfgang Schneider

ZUM VORMERKEN!

**SCHULJAHRESKONZERT
DER MUSIKSCHULE FRÖHLICH**

**EIMBERGHALLE WERDA
AM 12. OKTOBER 15:30 UHR**

**AB 14:30 UHR ÖFFNET DIE KAFFEESTUBE
DES HORT'S WERDA**



Über 85 Jahre Dienst am Kunden
Bad - Heizung - Dach
regenerative Energien



Doreen Liebold
Inhaberin

**Zertifiziert für Montage & Wartung
vollbiologischer Kleinkläranlagen**

Talsperrenstraße 2 • 08223 Werda • Tel.: (03 74 63) 87 00 32 • Fax: 8 27 10
www.fickerwerda.de • E-Mail: info@fickerwerda.de

Alles Gute unseren Schulanfängern!

Bei strahlendem Sonnenschein feierten unsere Schulanfänger gemeinsam mit Ihren Familien am 4.7. ihr Zuckertütenfest. Bei einer kleinen Feierstunde wurde an die vergangenen Jahre erinnert. Ein lustiges Puppenspiel zeigte den Schulanfängern, wie es einem ergeht, wenn man seine Zuckertüte verliert. Unser Zuckertütenbaum hatte über Nacht Früchte bekommen und unseren Kindern die schönsten Zuckertüten beschert. Außerdem erhielten alle Schulanfänger ihre Portfoliomappe. Diese wurden über die Jahre von den Erzieherinnen und den Kindern selbst gestaltet. Es war toll zu sehen, wie sich jeder entwickelt hat und welche Fähigkeiten sich die Kinder im Laufe der Jahre angeeignet haben. Ein herzliches Dankeschön gilt hier unseren Erzieherinnen, welche diese Mappen mit viel Liebe und Fleiß gestalten. Viele tolle Momente und Erlebnisse sind dort festgehalten und erinnern die Kinder noch lange an ihre "Waldwichteltaube".

Anschließend wurde gegrillt. Ein Dank an alle Eltern für die mitgebrachten Speisen. Mit viel Spaß und Spiel klang unser Abend aus. Auch Mamas, Papas und Geschwister mussten hier ihre sportlichen und künstlerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Unsere Zwerge machten sich dann mit ihren Taschenlampen auf zu einer Nachtwanderung und man sollte es nicht glauben, es wurden sogar Waldwichtel gesichtet.

Die Nacht verbrachten sie dann gemeinsam mit ihrer Erzieherin im Kindergarten.

Am nächsten Vormittag ging es dann auf zur Abschlussfahrt in den Freizeitpark Plohn. Dort erlebten unsere Vorschüler das Knirpsenfest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir wünschen unseren Schulanfängern und ihren Familien für ihren weiteren Lebensweg nur das Allerbeste und natürlich eine erfolgreiche und glückliche Schulzeit.

Die Erzieherinnen
der „Werdaer Waldwichtel“



Sie suchen ein originelles, außergewöhnliches und einzigartiges Geschenk?
Dann haben wir die Lösung für Sie!

Historische Zeitungen

Verschenken Sie doch eine originale, historische Zeitung Ihres Wunschtages, anlässlich Geburtstagen, Jubiläen oder Jahrestagen.

Bei uns bekommen Sie eine Zeitung von fast jedem Tag der letzten 100 Jahre! für 38,00 € (inkl. MwSt.)

Ihre Zeitung ist auf Wunsch in einer Geschenkmappe für 18,00 € erhältlich.

PCC - Printhouse Colour Concept
Inhaber: Helko Grimm
Syrauer Straße 5
08525 Plauen - Kauschwitz
Tel: 0 37 41/59 88 38
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

KIG Landleben
FFW Kottengrün

Wir laden herzlich ein zum

10. Eimberger Herbstmarkt

Sonntag, den 15. September 2019

in der Zeit von 13.30 – 17.30 Uhr
in den Räumen und auf dem Gelände des
**Forstbetriebes Pöhler und dem
Gasthaus der Familie Zimmer in**

Kottengrün

**1949 - 1989 - 2019
40 Jahre DDR & 30 Jahre Wende
- 70 Jahre an einem Tag -**

**Fahrzeuge aus 7 Jahrzehnten
Spielzeug und Zeitungsschau aus der DDR
Telefone aus vergangenen Zeiten**

Es erwartet Sie wieder ein buntes Allerlei
aus selbstgemachten Köstlichkeiten
& liebevoll gefertigte Alltagsgütern

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre KIG Landleben

Sommergeschichten von den „Eimbergzwerge“

Bei so vielen schönen Tagen verbrachten wir natürlich die meiste Zeit draußen. Jede Mahlzeit nahmen wir an unserer langen Tafel im Garten ein.

Im Schatten der großen Bäume haben wir nach Herzenslust gespielt, leckeres Eis geschleckt, Geschichten gehört, und, und, und... .

Ganz besonders schön und erfrischend war es im Freibad wo wir tüchtig rutschten und plantschten.



Ein besonderer Höhepunkt war an 09. Juli unser Zuckertütenfest. Das war eine Überraschung, als die „Bimmelbahn“ kam. „Alle einsteigen!“ und ab ging die lustige Fahrt nach Werda zur Talsperre.

Dort stiegen wir aus und liefen über die Staumauer, immer alle Bäume im Blick, auf der Suche nach dem Zuckertütenbaum. Aber leider war dort Keinen gefunden. Nach einem Picknick ging es wieder in den Kindergarten.

Und hier war tatsächlich ein Baum voller Zuckertüten gewachsen. Aber keine „Großen“ für unsere Schulanfänger. So haben wir beschlossen, abends vor der „Kindergartenübernachtung“ nochmal zu suchen, während unserer „Nachtwanderung“

wurden wir fündig. Überglücklich genossen wir den Abend am Lagerfeuer, mit Würstchen, Stockbrot und Marshmallows. So ging ein aufregender Tag zu Ende. Am 11. Juli fuhren die vier Schulanfänger, mit Ramona und den Hortkindern in den Sonnenlandpark. Das war ein unvergessliches Erlebnis.



Euch lieben Schulanfängern mit euren Eltern ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und die Erinnerungsgeschenke.

Für Tim, Luis, William und Noah alles Gute in der Schule und viel Spaß.

Es grüßen die Eimbergzwerge mit ihren Erzieherinnen.



Wir laden auch dieses Jahr herzlich ein zu unserer

KIRMES

WERDA-KOTTENGRÜN

2019

Samstag, 19. Oktober 2019

13.00 Uhr Sportplatz Werda	Fussball – 1. Kreisklasse FC Werda II – VSG Weissensand
15.00 Uhr Sportplatz Werda	Fussball - Vogtlandliga FC Werda II – SG Jößnitz
14.00 Uhr- Heimatstube Werda	Kallebassen Ausstellung und Verkauf
20.00 Uhr Eimberghalle Werda	Kirmestanz mit „Mr. Feelgood“

Sonntag, 20. Oktober 2019

10.00 Uhr Gasthaus „Zur Sonne“ Werda	Musikalischer Frühschoppen mit den „Eimberg-Musikanten“
--------------------------------------	---

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Glockenguss für Werda in Innsbruck

Am Donnerstag, dem 13. Juni 2019 starteten wir, das waren 42 Werdaer und Bergener Gemeindeglieder, früh 6.45 Uhr (Bergen 7.00 Uhr) bei schönem Wetter mit dem Reisebus und machten uns auf den Weg zum Glockenguss nach Innsbruck. Auf der Fahrt gab es fröhliche Stimmung und unser Busfahrer Peter Dvorak kümmerte sich sehr gut um uns. Eine längere Pause gab es am malerisch gelegenen Achensee in Österreich. Etwa 15.30 kamen wir im Hotel „Rauthof“ in Kematen, das ca. 15 km von Innsbruck entfernt liegt, bei über 30 °C an und viele nutzten sogleich die Möglichkeit, sich im hoteleigenen Swimmingpool abzukühlen. Gegen 17.30 Uhr starteten wir wieder in Richtung Innsbruck zu einer Stadtrundfahrt. Ein Stadtführer stieg zu und erklärte uns die Sehenswürdigkeiten. Unser Busfahrer bekam immer wieder Applaus, als er uns gut durch die extrem engen Straßen der Innenstadt rangierte. Für uns erstaunlich war auch das Tempo und die freundliche Bedienung beim Abendessen in einem Restaurant in Innsbruck.

Um 21.00 Uhr kamen wir dann wieder im Hotel in Kematen an und jeder konnte individuell den restlichen Abend gestalten. Die einen saßen bei Wein und fröhlicher Gesellschaft im Außenbereich des Hotels, andere sprangen noch einmal ins kühle Nass des Swimmingpools.

Am Freitag früh hatten wir dann Gelegenheit zwischen 6.00 bis 10.00 Uhr das reichhaltige Frühstück einzunehmen und individuell den Vormittag zu gestalten. Wohl alle von uns beteiligten sich an einer um 10.30 Uhr von unserer Pfarrerin Ute Eismann gehaltenen Andacht im schattigen Außenbereich des Hotels, in der u.a. auch für das Gelingen des Glockengusses gebetet wurde. Um 11.00 Uhr starteten wir nach Innsbruck, um zunächst im Glockenmuseum der Glockengießerei Grassmayr an einer Führung mit dem Senior der Familie, Christof Grassmayr, teilzunehmen. Diese war außerordentlich interessant und führte durch die über 400-jährige Glockengießer-Familiengeschichte.

Nach dem Mittagessen fanden wir uns gegen 14.00 Uhr wieder an der Glockengießerei ein und warteten zusammen mit vielen anderen Teilnehmern aus anderen Gemeinden, die auch ihren Glockenguss erwarteten, auf das große Ereignis. Die Formen von insgesamt 12 Glocken standen vor uns, dahinter der Hochofen mit der ca. 1100°C heißen Bronze. Wer konnte, sicherte sich einen guten Platz zum Fotografieren.



Die Glocken werden traditionell freitags 15.00 Uhr zur Sterbestunde Jesu gegossen. Zunächst wurde von den anwesenden Pfarrern/innen eine Andacht gehalten, dann wurde es ernst, der Ofen wurde abgeschaltet und die 1100 °C heiße Masse wurde noch einmal mit einem Erlenstamm durchgerührt. Mit einem großen Behälter, der aus dem Hochofen flüssige Bronze erhielt und mehrmals befüllt worden ist, wurden die Glockenformen nacheinander befüllt. Jeder Handgriff des eingespielten Glockengießer-Teams saß. Die Bedenken einiger Teilnehmer, die befürchteten, es würde für unsere mittlere Glocke, die als letzte der insgesamt 12 Glocken gegossen wurde, das Material nicht ausreichen, bewahrheiteten sich nicht. Der Senior Christof Grassmayr moderierte während des Gusses in der ca. 40°C heißen Halle das Geschehen. Zum Schluss stimmten alle 200 Zuschauer noch in das Lied „Großer Gott wir loben dich“ ein. Nach dem Guss waren wir noch um 16.00 Uhr zu einem „Schnäpsle“ und Gebäck in den Garten der Gießerei eingeladen, das gehört dort traditionell dazu.



Mit den Eindrücken des Tages traten wir dann um 17.00 Uhr die Heimreise an und kamen um Mitternacht wohlbehalten zuhause an.



Einige Wochen später kam dann von unserem Glockensachverständigen, Ing. Chr. Schumann die Nachricht, dass unsere Glocken sehr gut gelungen sind und exakt die gewünschten Töne f 1 und as 1 haben. Nach seinem Bericht wiegt die große Glocke 888,5 kg und die mittlere 534,5 kg. Sie werden mit ihrer 500 Jahre alten Schwester mit dem Ton b1 das wunderschöne Tedeum-Motiv zum Klingen bringen. Herzliche Einladung zur Glockenweihe!

Daniel Gerbeth

**DIE EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE
BERGEN-WERDA LÄDT SIE
GANZ HERZLICH EIN:
FÜR SONNTAG, 15.09.2019
ZUR GLOCKENWEIHE IN WERDA**

- **9.30 Uhr** in der Kirche Werda: Dankgottesdienst
- **11.00 Uhr** am Sportplatz: Beginn des Umzuges durch den Ort mit den geschmückten Glocken
- **12.00 Uhr** festliche Weihe der Glocken an der Kirche

**Im Anschluss lockeres Beisammensein.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

**LASSEN SIE SICH DIESES JAHR-
HUNDERTEREIGNIS NICHT ENTGEHEN.**

Klassenfahrt der Klasse 4

Auch die längsten Sommerferien haben mal ein Ende und schon heißt es wieder: Ab in die Schule! Doch gleich zu Beginn des neuen Schuljahres fährt die 4. Klasse der Grundschule Werda auf Klassenfahrt. Bei herrlichem



Sonnenschein startet die Reise Richtung Plauen in die Jugendherberge der alten Feuerwache. Und dort wartete auch schon ein volles Programm auf die Schüler. Nachdem die Zimmer bezogen und das erste leckere Mittagessen im Bauch war, mussten sich die Kinder bei einem Feuerwachenquiz quer durch das ganze Gelände beweisen. Aber der Tag war noch lang! Nach einer kleinen Wanderung zum Bärenstein und einem Fotoshooting im Feuerwehroutfit durften



selbstgemachte Burger und ein Schnupperkurs im Hip Hop nicht fehlen. Auch am zweiten Tag zeigte Plauen,

was es zu bieten hatte. Auf dem Programm standen der Besuch im Alaunbergwerk, eine tolle Führung im Theater, ein Selbstverteidigungskurs und natürlich das heißersehnte Rutschen an der Feuerwehrstange. Abgerundet wurde dieser fantastische, aber anstrengende Tag mit einer verrückten Modenschau mit viel Musik und einem gemütlichen Stockbrot an der Feuerschale.



Glücklich, aber geschafft ist schließlich auch das letzte Kind in den Schlaf gefallen. Freitag ging es dann wieder zurück in die Schule und in das wohlverdiente Wochenende. Mit gestärkten Freundschaften und vielen neuen Erfahrungen kann das letzte Schuljahr der Grundschule nun kommen.



Am Samstag, den 17.08.2019 war es für unsere Schulanfänger endlich soweit. Insgesamt **18 Kinder wurden in unsere erste Klasse 1 eingeschult**. Zunächst wurden alle neuen Schüler von der Schulleiterin und der Hortnerin in der Eingangshalle der Schule begrüßt, um anschließend zum ersten Mal als „Schulkinder“ ihren Klassenraum zu betreten.



Die Lehrerin Frau Spitzner erwartete die Kinder in dem Klassenzimmer, wo schon Bücher und Hefte und manch kleine Überraschung auf unsere ABC-Schützen warteten. Aber das war für unsere Jüngsten nicht das Wichtigste, denn schließlich gehört zu jedem Schulanfang eine prall gefüllte Zuckertüte, um den Schritt in den neuen Lebensabschnitt zu versüßen. Tja - und diese Zuckertüten warteten in der „Eimberghalle“ auf ihre kleinen Besitzer. Dort konnten in der geschmückten Halle die neuen Schüler in der ersten Reihe Platz nehmen. Unsere Schulleiterin Frau Weller fand wieder einmal die richtigen Worte, um unsere Erstklässler willkommen zu heißen und Schülern, Eltern und Lehrern einen guten Start in die beginnende Schulzeit zu wünschen.



Besonders viel Freude hatte das Publikum an dem Programm, welches unsere „Großen“ für diesen Tag vorbereitet hatten. Die Gäste wurden in die Welt der Fische entführt. Dabei erfuhren sie, wie ein kleiner fremder Fisch nach vielen Widrigkeiten Hilfe bekam. Die Schulleiterin Frau Weller gab den Kindern die Erkenntnis aus dem Stück mit auf den Weg:

Helfen braucht Mut - Freunde zu finden ist gut.

Schließlich kam der große Moment für unsere Schulanfänger: Jedes Kind wurde auf die Bühne gerufen und bekam endlich die lang ersehnte Zuckertüte und gilt nun als **SCHULKIND**.



Liebe Erstklässler,
wir wünschen Euch einen guten Start
in Eure Schulzeit, viel Freude und
Begeisterung beim Lernen und eine
schöne Zeit an unserer Schule.
Euer Team der Grundschule Werda



REISEBUERO-KOCZY.de · 3x im Vogtland

Thomas Cook
Rosa-Luxemburg-Str. 12
08606 Oelsnitz/ V.
Tel.: 037421-23314
Fax: 037421-22630
koczy-reisen(at)t-online(.)de

Thomas Cook
Äußere-Reichenbacher-Str. 64
08529 Plauen/ ELSTER PARK
Tel.: 03741-4060762
Fax: 03741-4060763
koczy-reisen-elsterpark(at)t-online(.)de

Am Dittrichplatz
Neundorfer Str. 35
08523 Plauen
Tel.: 03741-27430
Fax: 03741-27431
koczy-reisen-plauen(at)t-online(.)de

!!! Vorschau für unsere Clubreise Juli/August 2020 !!!

Im nächsten Jahr wollen wir mit Ihnen **Bali** entdecken. Begleiten Sie uns auf einer kleinen Rundreise und entspannen anschließend im All inklusive Badehotel direkt am Strand.

Wir nehmen bereits jetzt sehr gerne Ihre unverbindliche Vorreservierung entgegen.



Unsere **BUSREISEN** für Sie!

MEHRTAGESFAHRTEN SEPTEMBER/OKTOBER

● 4 Tage Hamburg – das Tor zur Welt	19.09. - 22.09.	4 Tage	ab 385,00 €		
	03.10. - 06.10.	4 Tage	ab 365,00 €		
● 10 Tage Faszination Balkan – eine traumhafte Rundreise	20.09. - 29.09.	10 Tage	ab 949,00 €		
● 8 Tage Rom und seine schönsten Seiten	22.09. - 29.09.	8 Tage	ab 729,00 €		
● 6 + 7 Tage Südtirol und die Dolomiten	23.09. - 28.09.	6 Tage	ab 449,00 €	//	30.09. - 06.10. 7 Tage ab 535,00 €
● 6 Tage Wien und seine schönsten Seiten	23.09. - 28.09.	6 Tage	ab 539,00 €		
● 6 Tage Malerisches Salzkammergut	23.09. - 28.09.	6 Tage	ab 539,00 €		
● 7 Tage Sparreise Italien	30.09. - 06.10.	7 Tage	ab 425,00 €		
					23.09. - 29.09. 7 Tage ab 435,00 € 07.10. - 13.10. 7 Tage ab 415,00 €
● 7 Tage Blumenriviera – Fürstentum Monaco – Côte d'Azur	23.09. - 29.09.	7 Tage	ab 539,00 €		
● 6 + 7 Tage Gardasee und die Perlen Norditaliens	30.09. - 06.10.	7 Tage	ab 525,00 €		
	14.10. - 20.10.	7 Tage	ab 499,00 €		23.09. - 29.09. 7 Tage ab 525,00 € 07.10. - 13.10. 7 Tage ab 499,00 €
● 7 Tage Ungarn – Auf Pirotschka's Spuren	23.09. - 29.09.	7 Tage	ab 675,00 €		
● 7 Tage Fischerfest in Kroatien	23.09. - 29.09.	7 Tage	ab 659,00 €		
● 7 Tage Auf Winnetous Spuren	23.09. - 29.09.	7 Tage	ab 699,00 €		
● 7 Tage Erlebnisreiche Urlaubstage in Kärnten	23.09. - 29.09.	7 Tage	ab 575,00 €		
● 7 Tage Nordpolens schönste Seiten	23.09. - 29.09.	7 Tage	ab 675,00 €		
● 6 Tage Alpenländischer Musikh Herbst in Ellmau am Wilden Kaiser	24.09. - 29.09.	6 Tage	ab 755,00 €		
● 6 Tage Der Schwarzwald – ein Naturerlebnis / aktiv erleben	24.09. - 29.09.	6 Tage	ab 529,00 €		
● 5 Tage Bauernherbst mit Almbtrieb im Brixental	25.09. - 29.09.	5 Tage	ab 459,00 €		
● 12 Tage Große Italien-Rundreise	25.09. - 06.10.	12 Tage	ab 1139,00 €		
● 8 Tage Wo die Donau am schönsten ist mit der MS Rossini	27.09. - 04.10.	8 Tage	ab 1139,00 €		
● 10 Tage Kroatien Rundreise	27.09. - 06.10.	10 Tage	ab 875,00 €		
● 10 Tage Fürstentum Andorra und pulsierendes Barcelona	27.09. - 06.10.	10 Tage	ab 899,00 €		
● 10 Tage Kroatische Inselwelten	27.09. - 06.10.	10 Tage	ab 799,00 €		
● 6 Tage Kärntner Seenparadies – Traumkulisse in herrlicher Bergwelt	30.09. - 05.10.	6 Tage	ab 499,00 €		
● 6 Tage Weinfest in Bardolino – Genuss und Tradition am Gardasee	01.10. - 06.10.	6 Tage	ab 525,00 €		
● 5 Tage Der größte Almbtrieb im Zillertal	02.10. - 06.10.	5 Tage	ab 479,00 €		
● 7 Tage Blumenriviera – Fürstentum Monaco – Côte d'Azur	07.10. - 13.10.	7 Tage	ab 519,00 €		
● 6 Tage Elsass und Vogesen – zauberhafte Landschaften	08.10. - 13.10.	6 Tage	ab 595,00 €		

Veranstalter: ONKA TOURS: Haustürabholung zubuchbar!

Weitere interessante Angebote und Reisen finden Sie auf unserer Internetseite.

Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy!

Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht



Ihr Leben ist ein Mysterium. Wie bei kaum einer anderen Figur ranken sich zahlreiche Legenden und Mythen um die „Gefährtin Jesu“ und entsprechend polarisiert die Darstellung der Heiligen bis heute: **Maria Magdalena**. Wird manchmal ihr biblisches Auftreten als „Apostelin der Apostel“ als feministisches Vorbild gedeutet, ist sie auch oft eine Ikone der Hoffnung und Liebe und Symbol für die Kraft der Erlösung und der Liebe Gottes. Andere hingegen sehen in ihr die Jüngerin mit dem verruchten Image, die Sünderin, die „Heilige Hure“, die Jesus die Füße salbte. Wieder andere deuten sie als

Jahrhunderte und schlägt die Brücke bis zur modernen Kunst und Popkultur. So ist neben Lady Gagas opulentem Auftritt als eben jene Maria Magdalena im Musikvideo „Judas“, der Rezeption in dem Song „(I'll never be) Maria Magdalena“ von Sandra auch moderne Installationskunst aus Litauen, Italien oder Südamerika zu erleben. Der Bereich der zeitgenössischen Kunst wird als eine Art Bestandsaufnahme aktueller Magdalenen-Darstellungen gleich zu Beginn der Ausstellung neben popkulturellen Referenzen an die Heilige – u.a. in Form von Comics, Musiktiteln oder filmischen Werken

ihrer Arbeitsbedingungen. In Freiberg fand zunächst 1908 der letzte Streittag statt, bis 1983 die Fachgruppe Bergbaugeschichte Freiberg die Tradition der Feier des Maria-Magdalenen-Tages wieder belebte. Deshalb ist ein Exponat der Ausstellung auch die Darstellung von Maria Magdalena in „klassischer“ Haltung mit Salbgefäß – gerade auch in Blickbeziehung zur Darstellung auf dem Gemälde von Lucas Cranach – die in jahrelanger Arbeit entstandene Figur des Holzbildhauers Friedhelm Schelter, die Maria Magdalena als Schutzheilige der Bergleute präsentiert und von der Historischen Freiburger Berg- und Hüttenknappschaft e.V. zur Verfügung gestellt wurde. Ein weiterer Bereich der Ausstellung, hier in den historischen Räumen der ehemaligen „Schösserstube“ mit der opulenten Dekorbemalung von 1637 korrespondierend, ist altmeisterlichen Arbeiten vorbehalten. So sind dort Werke von Albrecht Dürer, Lucas Cranach, Godfried Schalken oder Hendrick Goltzius vertreten, während in einem weiteren Teil altmeisterlich inspirierte Arbeiten von Werner Tübke, Michael Triegel oder Siegfried Otto Hüttengrund, der eigens für die Ausstellung ein Gemälde geschaffen hat, zu sehen sind. Die Sonderschau, die bis 27. Oktober auf der Burganlage zu erleben ist, zeigt dabei vor allem eines: bis heute polarisiert Maria Magdalena wie kaum eine andere biblische Figur. Im Rahmen der Exposition finden Begleitangebote für alle Altersgruppen und öffentliche Veranstaltungen ergänzend statt, Stationen wie die „Puzzlewand“, bei der kleine Besucher verschiedene Gemälde mit Magdalenen darstellungen zusammen setzen können, sind erlebnisorientiert konzipiert.



Geliebte oder Ehefrau Jesu und Mutter seiner Kinder. Genau diese Ambivalenz faszinierte viele Künstler in der Vergangenheit und inspiriert Kunstschaffende noch heute zu immer neuen Darstellungen. In Reminiszenz an das auf Schloß Voigtsberg dauerhaft präsentierte Ölgemälde „Heilige Maria Magdalena mit dem Salbgefäß“ aus der Werkstatt von Lucas Cranach d. Ä. widmen die Museen Schloß Voigtsberg eben jener Heiligen eine eigene Ausstellung. Unter dem Titel „Maria Magdalena – Glaube und Mythos“ verfolgt die Schau ihre Spuren, beleuchtet die historischen Hintergründe, zeigt die Wandlung in der Darstellung der Heiligen innerhalb der vergangenen

- präsentiert. Gerade in den aktuellen Interpretationen ist die große Unterschiedlichkeit künstlerischer Positionen zu beobachten, die je nach Interesse des Künstlers einem stärker religiösen, emotionalen, mythischen oder esoterischen Ansatz zuzuordnen ist. Weniger bekannt ist hier etwa auch, dass in einigen ergebirgischen Städten Maria Magdalena als Heilige der Bergleute verehrt wurde und wird. Ihr Gedenktag wurde bereits vor 1539 sowohl in Freiberg als auch in Schneeberg als Feiertag begangen, ab 1842 wurde dieser Tag offiziell als Streittag begangen - im Gedenken an Maria Magdalena und an die vergangenen Kämpfe der Bergleute für eine Verbesserung

KONZERTREIHE 2019 KATHARINENKIRCHE



REISEBRIEFE
FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
14. SEPTEMBER · 20.00 UHR



SCOTTISH FOLK
THE SHEE
24. OKTOBER · 20.00 UHR



DIE GWOHNTE GÄNG - ALBUM TOUR
PAM PAM IDA
02. NOVEMBER · 20.00 UHR

VVK: AB 10,00€
ERM.: 5,00€ · AK: 15,00€

Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, in allen Freie-Presse-Shops in Ihrer Nähe oder im Onlineshop unter www.freiepresse.de und in der Kultur- und Tourismusinformation Oelsnitz/Vogtl. Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau.

